



# Gaggenauer Woche

45. Jahrgang Nr. 1/2/2019 10. Januar 2019

mit städtischem Amtsblatt

Barock-Kirche St. Laurentius  
Bad Rotenfels  
Sonntag, 13. Januar 2019,  
Beginn: 18 Uhr

Martin F. J. Bauer  
und der  
Steinbach Chor Baden-Baden  
präsentieren

## OH FREEDOM

Negro Spirituals und Gospels

Leadsänger  
Jochen Wollasch & Pit Kurz

VVK: 15 Euro / Volksbanken  
Baden-Baden-Rastatt  
Tageskasse: 18 Euro / ab 17.30 Uhr



„Mit dem Herz in der Hand und  
der Leidenschaft im Bein...“



15. Baden-Württembergisches  
Hallenfußballturnier  
für Menschen mit Handicap

Samstag, 12. Januar 2019

Beginn: 9.30 Uhr, Endspiele: ca. 17.30 Uhr

Jakob-Scheuring-Halle  
Gaggenau-Ottenau

-Eintritt: frei-



Veranstalter/Bewirtung:

SV Michelbach  
& Murgtal-Werkstätten

Lebenshilfe

Aktuelle Infos: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de)



Foto: StVw

## Einladung zum Neujahrsempfang

Heute, Donnerstag, 19 Uhr, in der Jahnhalle Gaggenau  
Stadtverwaltung und Gemeinderat freuen sich  
über den Besuch vieler Bürgerinnen und Bürger



## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt  
Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer 116117 zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Montag bis Freitag 9 - 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de  
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292122  
Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 01805 19292125  
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0621 38000810  
oder: <http://www.kzvbw.de/site/service/notdienst>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

### 12./13. Januar

Dres. Hagemann/ Schmitt, Schwarzwaldstraße 24, Baden-Baden 07221 64246

### Kliniken

Klinik Forbach	07228 9130
Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 12. Januar

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 3, Gaggenau 07225 3760

### Sonntag, 13. Januar

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, 07225 68978020

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des deutschen Kinderschutzbundes (Die Nummer gegen Kummer), Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Landkreises Rastatt. Gaggenau, Hauptstraße 36 b, Tel. 07225 98899-2255, Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Neutrale Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Sprechzeiten: dienstags 14 bis 17 Uhr und mittwochs 9 bis 12 Uhr. Tel. Terminvereinbarung unter 07222 3812160

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstraße 6

### Selbsthilfegruppe „Lebenslicht“

nach Depressionen und Angstzuständen, montags 18 Uhr, wöchentlicher Treff in Gaggenau. Info über E-Mail lebenslicht.shg@web.de, Tel. Monika 07224 67977, Tel. Ines 0151 58559009

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstraße 6 in Gaggenau

### IBB

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Landkreises Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustraße 23, Baden-Baden E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt e.V.

kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen, Infos über Tel.: 07224 3713 oder 07228 960575

### Selbsthilfegruppe pflegende Angehörige

20 Uhr in der St. Laurentius Kirche Bad Rotenfels, Murgalstraße 21; Sprechstunden Rathaus: Montag bis Mittwoch: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Freitag: 8.30 bis 13 Uhr; Tel.: 07225 9620

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Info bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

### Selbsthilfegruppe „Schattenseiten“ für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 970165 oder 07224 68324. Auch unter [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe Demenzpatienten

Treffen montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Haus, Tel. 07225 685-0 und 07225 2979.

## Gebärdendolmetscherin übersetzt Neujahrsansprache von OB

Zum ersten Mal wird am heutigen Donnerstag die Ansprache von Oberbürgermeister Christof Florus beim Neujahrsempfang von einer Gebärdendolmetscherin „übersetzt“. Wie schon im vergangenen Jahr legt die Stadt großen Wert darauf, dass alle interessierten Bürger an der

Veranstaltung teilnehmen können. Der Neujahrsempfang findet am Do., 10. Jan., 19 Uhr, in der Jahnhalle Gaggenau statt. Im Mittelpunkt stehen die Neujahrsansprache von Oberbürgermeister Christof Florus und die Verleihung des Bürgerpreises 2018 an das Ehepaar Kurt und Christiane

Ganzmann. Die musikalische Umrahmung kommt von der Gaggenauer Schule für Musik und darstellende Kunst. Für Menschen mit Höreinschränkung wird die Neujahrsansprache in schriftlicher Form bereit liegen. An eigens aufgebauten Sitzgruppen und Tischen können auch Menschen

mit Rollstühlen, Rollatoren oder Gehstock gut anstoßen und das neue Jahr feiern. Des Weiteren stehen den Rollstuhlfahrern Knietabletts zur Verfügung, so dass diese in der Halle mobil bleiben können. Behindertenparkplätze befinden sich direkt vor der Halle.

## Bauarbeiten in der Hauptstraße und Sulzbacher Straße gehen weiter

An der Baustelle für das neue Regenüberlaufbecken im Bereich Hauptstraße/Sulzbacher Straße laufen diese Woche die Vorbereitungen für den zweiten Bauabschnitt, der insbesondere die Sulzbacher Straße tangiert. So werden diese Wo-

che die entsprechenden Schilder und Ampel aufgebaut.

Die Sulzbacher Straße wird in diesem Bereich voll gesperrt, die Hauptstraße teilweise. Die Umleitung erfolgt ab dem 10. Januar. Verkehrsteilnehmer

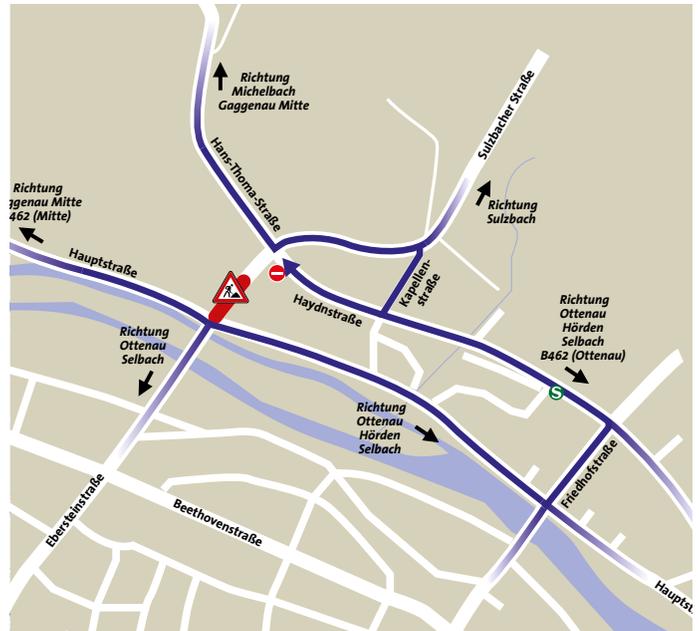
aus der Ebersteinstraße, die nach Sulzbach möchten, werden über die Friedhof- und Haydnstraße geführt.

Wer aus Sulzbach kommt, kann über die Hans-Thoma-Straße die Stadtmitte errei-

chen. Nach Ottenau, Hörden, Selbach und an die B462 geht die Umleitung über die Haydnstraße. Kein größeres Problem stellt die Durchfahrt der Hauptstraße dar. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Mitte April



Die Sulzbacher Straße wird teilweise voll gesperrt. Foto: StVw



Darstellung der Verkehrslage im zweiten Bauabschnitt. Grafik: StVw

## Start ins Jubiläumsjahr „800 Jahre Freilsheim“

Für Freilsheim ist das Jahr 2019 ein ganz besonderes – immerhin kann der höchstgelegene Ortsteil der Stadt Gaggenau in diesem Jahr auf eine über 800-jährige Geschichte zurückblicken. Grund genug, erstmals einen Neujahrsempfang auszurichten. Dieser findet am Sa., 19. Jan., um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) in der Mahl-



berghalle statt. An diesem Abend wollen die Organisatoren die Veranstaltungen und Projekte zum Jubiläum allen Bürgern vorstellen.

Die Vereins-Gemeinschaft hat mit dem Arbeitskreis „800 Jahre Freilsheim“ jeden Monat interessante Veranstaltungen organisiert und freut

sich auf viele kommunikative Treffpunkte. 1219 wurde Freilsheim erstmals urkundlich als „Friolffshem“ erwähnt. Es wird davon ausgegangen, dass der damalige Namen „Heim des Friolf“ bedeuten soll.

Mehr Informationen: [www.gaggenau-freilsheim.de](http://www.gaggenau-freilsheim.de).

## Nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Florus am 15. Januar

Die nächste Bürgersprechstunde bei Oberbürgermeister Christof Florus findet am Di., 15. Jan., zwischen 14.30 und

16.30 Uhr statt. Florus empfängt an einem persönlichen Gespräch Interessierte in seinem Dienstzimmer im ersten

Obergeschoss des Rathauses (Zimmer-Nummer 138). Anmeldungen oder Terminvereinbarungen mit genauer

Uhrzeit sind nicht erforderlich. Lediglich etwas Geduld ist mitzubringen, falls es zu Wartezeiten kommen sollte

## 15. Baden-Württembergisches Hallenfußballturnier für Menschen mit Handicap

**Es ist wieder so weit, unter der Überschrift „Mit dem Herz in der Hand und der Leidenschaft im Bein...“ veranstaltet der Sportverein Michelbach in Zusammenarbeit mit den Murgtal-Werkstätten am Sa., 12. Jan., bereits zum 15. Male das Hallenfußballturnier für Menschen mit Handicap aus ganz Baden-Württemberg. Austragungsort ist die Jakob-Scheuring-Halle in Ottenau.**

Das erste Spiel des Turniers wird um 9.30 Uhr beginnen. Die zurückliegenden Turniere gaben den Verantwortlichen vom SV Michelbach zu verstehen, wie wichtig und schön der Umgang mit behinderten Menschen ist, und wie man

mit einfachen Dingen diesen Personen Freude überbringen kann.

Die Schirmherrschaft wird wie bei den vergangenen Turnieren von Oberbürgermeister Christof Florus übernommen. Die Teilnehmerzahl hat sich gegenüber den ersten Turnieren deutlich erhöht und hat sich in den letzten zehn Jahren konstant hoch gehalten, was den Stellenwert dieses Sportereignisses von Menschen mit Handicap mehr als deutlich unterstreicht.

Es werden 23 Mannschaften mit insgesamt über 220 Sportlern aus ganz Baden-Württemberg erwartet. Auch die

befreundete Gastmannschaft aus Thüringen - die Mühlhäuser Werkstätten - haben ihr Kommen zugesagt. In drei Kategorien werden am Turniertag die jeweiligen Sieger ermittelt. Die Verantwortlichen können wieder auf spannende und hochwertige Begegnungen vorausschauen, so dass sich ein Besuch sicher lohnen wird. Auch das SWR Fernsehen plant in der Landesschau am Turniertag-Abend zu berichten. Die Endspiele sowie die Siegerehrung werden gegen 17.30 Uhr stattfinden. Den Verantwortlichen ist es im Vorfeld mit Unterstützung zahlreicher Sponsoren gelungen, für jeden einzelnen behinderten Sportler einen

Erinnerungspreis zu organisieren. Für die Organisation, Durchführung, Turnier- und Spielleitung sowie für die Bewirtung sorgen die Helfer vom Sportverein Michelbach. Neben Speisen und Getränken wird den Besuchern wieder Kaffee und Kuchen serviert. Mit diesem Turnier möchte der SV Michelbach den Menschen mit Handicap einen unvergesslichen Tag bereiten und somit die Verbundenheit zum Behindertensport zum Ausdruck bringen.

Die gesamte Bevölkerung ist eingeladen am Turniertag ab 9 Uhr vorbeizuschauen. Der Eintritt ist frei. Infos unter [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de)

## Noch bis 20. Januar anmelden: Jugendwoche 2019 in Gaggenau

**Die Stadt Gaggenau organisiert zusammen mit ihren beiden Partnerstädten Annemassee und Sieradz eine trilaterale Jugendwoche 2019.**

Unter dem Motto „Sport und die europäische Sprache“ findet die Begegnung von Sa., 27. Juli, bis Sa., 3. Aug., in Gaggenau statt. Der Aufenthalt wird durch die Stadt Gaggenau finanziert und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Pro Stadt haben acht Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren die Möglichkeit, an der Begegnung teilzunehmen.

Das Kennenlernen der anderen Teilnehmer sowie der unterschiedlichen Kulturen stehen im Vordergrund der Begegnung. Viele verschiedene Aktivitäten sind für die Jugendwoche geplant, so dass sich die Teilnehmer auf erlebnisreiche Tage mit viel Spaß freuen können. Der gemeinsame Sport soll Jugendliche über Grenzen hinweg verbind-



*Teilnehmer können sich auf erlebnisreiche Tage mit viel Spaß freuen. Foto: StVw*

den und damit einen Beitrag zur europäischen Integration leisten.

Interessierte Jugendliche können sich ab sofort bis So., 20. Jan., bei der Stadtverwaltung,

Tina Frey, Telefon 07225 962-424, anmelden. Das Anmeldeformular ist bei der Stadtverwaltung, in den Schulen sowie auf der städtischen Internetseite unter [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) erhältlich.

## Zuhause gesucht

Rüde **Lino**, ist sieben Monate alt und etwa 35 cm groß. Derzeit lebt er in Lichtenau auf einem privaten Pflegeplatz.

**Blacky**, ist ein schwarzer Labrador und etwa vier Jahre alt. Er ist neugierig, lernwillig und kommt gut mit kleinen Kindern aus. Der Labrador freut sich auf Spaziergänge und auf einen Besuch einer netten Familie. Derzeit ist er in der Hundepension Fettig am Baden Airpark untergebracht. Der Verein bittet um vorherige Anmeldung.

Katze **Thea**, ist 14 Wochen alt und ist am Anfang etwas schüchtern. Aber in einem ruhigen Haushalt wird sie sich schnell zurechtfinden. Derzeit lebt sie zusammen mit ihrem Bruder Skippy in Söllingen.

Tiere brauchen Freunde Baden-Baden, [www.tierebrauchen-freunde.de](http://www.tierebrauchen-freunde.de), Telefon 07221 9929770

## Mit einer guten Tat ins neue Jahr starten

Alle Bürger sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem DRK als Lebensretter ins neue Jahr zu starten, um auch in diesem Jahr die Blutversorgung in der Region

sicher zu stellen. Der DRK-Blutspendedienst bittet um eine Blutspende am Do., 17. Jan., von 14.30 bis 19.30 Uhr in der Jahnhalle, Eckenerstraße 1 in Gaggenau.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Alternative Blutspendetermin-

ne und weitere Infos zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800 1194911 und im Internet unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) erhältlich.



## Glanzvolles Kammerkonzert zum Jahresausklang

Bereits zum 12. Mal fand in der voll besetzten Jahnhalle das Benefizkonzert unter dem Motto „Schluss mit...“ unter der musikalischen Leitung von Christof Maisch statt. Im Mittelpunkt standen Werke von Schubert.

Der Erlös des Konzertes basiert auf Spenden der Besucher, der Eintritt ist traditionell frei. Damit kann ein Projekt des Gaggenauer Vereins KINDgenau verwirklicht werden. Veranstaltet wird das beliebte

Konzert von KönigMetall und dem städtischen Kulturamt. Die Gaggenauer Unternehmerin Nina Zwiebelhofer (KönigMetall) engagiert sich sowohl kulturell als auch für soziale Projekte, die besonders Kin-

dern und Jugendlichen zugutekommen. Mit dem Erlös des Benefizkonzertes soll eine neue Outdoor-Rollenbahn für das Spielmobil gebaut werden, so der Wunsch der engagierten Jugendleiterin und Pfadfinderin.



Das Helferinnenteam des Jufaz-Projektes „Über den Tellerrand - Kochen verbindet“ bereitet delikate Pausenbrötchen zu.

Foto: StVw

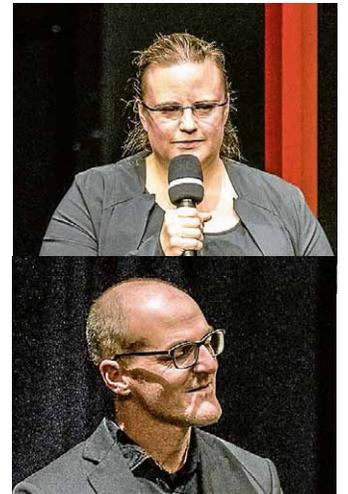


Der Nachwuchs hütet die Garderobe



Klangfeuerwerk zum Jahresende in der Jahnhalle mit Marie-Claudine Papadopoulou, Violine, Elena Kuschnerova, Klavier, Christof Maisch, Viola, Alexandre Vay, Cello und Jochen Steinmetz am Kontrabass (von li nach re).

Fotos: Hans-Peter Hegmann



Die Gaggenauer Unternehmerin Nina Zwiebelhofer (Fa. KönigMetall) und Dirk Böhmer, 1. Vorsitzender des Vereins KINDgenau



Umjubeltes Grande Finale (links: Ulf Hoelscher, Violine).



Der Vereinsvorstand von KINDgenau schenkt aus.



Angeregte Pausengespräche.



Foto: sunstock/iStock/Thinkstock

## Veranstaltungen vom 10. bis 20. Januar

### Donnerstag, 10. Januar

**16 bis 16.45 Uhr, Vorlesen und Erzählen für Kinder in der Stadtbibliothek,** Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau, Eintritt frei

**19 Uhr, Neujahrsempfang der Stadt Gaggenau,** Jahn-halle, Veranstalter: Stadt Gaggenau

**20 Uhr, Helene Bockhorst** - Die fabelhafte Welt der Therapie, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöfen

### Freitag, 11. Januar

**20 Uhr, Heimspiel Café Oriental,** klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau, ausverkauft

### Samstag, 12. Januar

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

**9 Uhr, 15. Hallenturnier für Menschen mit Handicap,** Jakob-Scheuring-Halle Ottenau, Veranstalter: Sportverein Michelbach

**10.30 bis 12 Uhr, KINDgenau präsentiert: BUCHgenau** in der Stadtbibliothek, Veranstalter: Stadtbibliothek Gaggenau, Eintritt frei

### Sonntag, 13. Januar

**11 Uhr, 32. Murgtalmeisterschaften,** Jakob-Scheuring-Halle Ottenau, Veranstalter: Sportverein Michelbach

### Mittwoch, 16. Januar

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

### Donnerstag, 17. Januar

**14.30 bis 19.30 Uhr, 1. Blutspende,** Jahn-halle Gaggenau, Veranstalter: Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gaggenau

**20 Uhr, Die Känguru-Chroniken** - Ansichten eines vorlauten Beuteltiers, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau

### Freitag, 18. Januar

**20 Uhr, Die Känguru-Chroniken** - Ansichten eines vorlauten Beuteltiers, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Kulturamt Gaggenau, ausverkauft

### Samstag, 19. Januar

**7 bis 13 Uhr, Wochenmarkt** auf dem Marktplatz in Gaggenau

**20 Uhr, Tino Bomelino** - Man muss die Dinge nur zur Ende, klag-Bühne Gaggenau, Veranstalter: Rantastic GmbH Kleinkunsthöfen

### Sonntag, 20. Januar

**10 bis 17 Uhr, Familientag beim Unimog-Museum** rund um das Thema Steine, Unimog-Museum Gaggenau, Veranstalter: Unimog-Museum

### Dauerveranstaltungen:

In der Winterausstellung „Von Erzen, Sandstein und Granit - Steine und Steingewinnung im Murgtal“ des Unimog-Museums, dreht sich alles um das Thema Steine und ihre Gewinnung im Murgtal. Die Ausstellung kann noch bis Mo., 22. April, zu den Öffnungszeiten des Museums besichtigt werden.

## Ferienregelung Schuljahr 2019/2020

**Sommerferien 2019:** Erster Ferientag Sa., 27. Juli 2019, letzter Ferientag Di., 10. September 2019.

**Brückentage** nach Tag der deutschen Einheit: Erster Ferientag Do., 3. Oktober 2019, letzter Ferientag So., 6. Oktober 2019.

**Herbstferien 2019:** Erster Ferientag Sa., 26. Oktober, letzter Ferientag So., 3. November 2019.

**Weihnachtsferien 2019:** Erster Ferientag Sa., 21. Dezember 2019, letzter Ferientag Mo., 6. Januar 2020.

**Fastnacht 2020:** Erster Ferientag Fr., 21. Februar, letzter Ferientag So., 1. März 2020.

**Osterferien 2020:** Erster Ferientag Sa., 4. April 2020, letzter Ferientag So., 19. April 2020.

**Brückentag** Christi Himmelfahrt: Erster Ferientag Do., 21. Mai 2020, letzter Ferientag So., 24. Mai 2020.

**Pfingstferien 2020:** Erster Ferientag Sa., 30. Mai, letzter Ferientag Sonntag, 14. Juni 2020.

**Sommerferien 2020:** Erster Ferientag Sa., 30. Juli 2020, letzter Ferientag So., 13. Sept. 2020.

Die Schulbesuchsverordnung besagt nach Paragraph eins der Schule, dass es keine Möglichkeit gibt, weitere Beurlaubungen vor oder nach Ferienabschnitten zu bewilligen.

## Aktion Dreikönigssingen 2019

**Sternsinger aus Gaggenau (St. Marien und St. Josef), Ottenau (St. Jodok) und Bad Rotenfels (St. Laurentius) waren dieser Tage zu Besuch im Rathaus. Bürgermeister Michael Pfeiffer lobte die engagierten Kinder und Jugendliche, die unter dem Motto „Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit“, unterwegs waren.**

Die Sternsinger machten auf die Lebenssituation von Kindern mit Behinderungen aufmerksam. Nicht nur Kinder im Beispielland Peru werden zukünftig durch den Einsatz der kleinen und großen Könige in Deutschland unterstützt, auch Straßenkinder, Flüchtlingskinder, Aids-Waisen, Kindersoldaten, Mädchen und Jungen,

die nicht zur Schule gehen können, denen Wasser und Nahrung fehlen, die in Kriegs- und Krisengebieten oder ohne ein festes Dach über dem Kopf aufwachsen. Kinder in mehr als 100 Ländern der Welt werden jedes Jahr in Projekten betreut, die mit Mitteln der Aktion unterstützt werden. Die Sternsinger helfen dabei, dass diese Kinder wieder eine Perspektive bekommen, erklärt das Kindermissionswerk, Die Sternsinger' und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Auch Bürgermeister Pfeiffer und der städtische Kämmerer Andreas Merkel füllten die Spendenkassen und wünschten den Gruppen viele offenen Türen und großzügige Spender.



Aktion „Dreikönigssingen 2019“: Bürgermeister Michael Pfeiffer (links) und Kämmerer Andreas Merkel (rechts) mit den Sternsingern.  
Foto: StVw

## Betriebsfeier der Firma Holzwerke-Rahner

**Im Rahmen der traditionellen Betriebsfeier zum Jahresabschluss wurden bei der Firma Holzwerke Rahner einige Mitarbeiter für ihre jahrelange Betriebszugehörigkeit geehrt.**

Zu Beginn berichtete Seniorchef Hansjörg Rahner über die konjunkturelle Lage der Holzwirtschaft und die wirtschaftliche Lage des Unternehmens im vergangenen Jahr. „Die gute Beschäftigung der wichtigsten Kunden bewirkten Vollausslastung der Weiterverarbeitung, in der Spezialverpackungen aus Voll- und Sperrholz gefertigt werden, sowie des vorgeschalteten Sägewerks“, erklärte der Seniorchef. In das Jahr 2019 blicke die Firma verhalten optimistisch.

Im Anschluss wurden folgende Mitarbeiter für entsprechende Betriebszugehörigkeitsjahre mit dankenden Worten, Kurzberichten über ihren Werdegang und Überreichung eines Erinnerungsgeschenkes



*Oberbürgermeister Christof Florus, Hannelore Vogt, Geschäftsführer des Sägewerks Peter Weber, Seniorchef Hansjörg Rahner, Geschäftsführer Martin Rahner. (v.l.n.r.) Foto: Holzwerke Rahner*

geehrt: Franz-Josef Fath und Peter Klippenstein für jeweils zehn Jahre. Heinz Ludwig wurde für 30 Jahre, Wolfgang Kott für 35 Jahre und Edgar Seiser für 45 Jahre ausgezeichnet.

Außergewöhnlich war die Ehrung von Hannelore Vogt ihre 50-jährige Betriebszugehörigkeit. Als 15-jährige Hauptschulabgängerin mit

gutem Zeugnis wurde sie am 1. August 1968 vom damaligen Senior Firmenchef Dr. Werner Rahner zur kaufmännischen Ausbildung aufgenommen. Den Abschluss dieser Lehre bildete die Kaufmannsgehilfenprüfung, die sie mit Erfolg ablegte. Ihr Verständnis für buchhalterische Zusammenhänge führte dazu, dass sie 1988 die volle Verantwortung

der Lohn- und Finanzbuchhaltung übernahm. Die hierfür wichtigen und notwendigen Eigenschaften Zuverlässigkeit, Aufrichtigkeit und Gewissenhaftigkeit, hat sie voll eingebracht. Ihr gutes Gedächtnis, hohes Ordnungsverständnis und jederzeitige Auskunftsfähigkeit zeichnen sie bis heute aus, stellte Rahner lobend fest.

Wach für technologische Entwicklungen, insbesondere im Bereich elektronischer Datenverarbeitung, habe sie großes Interesse gezeigt. Seniorchef Hansjörg Rahner überreichte der Jubilarin stellvertretend die Ehrenurkunde der IHK Karlsruhe. Geschäftsführer Martin Rahner übergab mit dankenden Worten ein Erinnerungsgeschenk der Firma. Seine Anerkennung zollte ihr auch Oberbürgermeister Christof Florus, der ihr die von Ministerpräsident Winfried Kretschmann unterzeichnete Ehrenurkunde des Landes Baden-Württemberg überreichte.

## Jetzt noch anmelden für „So funktioniert Schule“



*Ein Elternkurs für Familien mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrung. Foto: Rawpixel.com / Shutterstock.com*

**Noch bis Mi., 16. Jan., können sich Familien mit Fluchterfahrung oder mit Migrationshintergrund für den Elternkurs „So funktioniert Schule“ anmelden.**

Der kostenlose Kurs beginnt ab Mi., 23. Jan., 10 bis 12 Uhr, im Gemeindehaus St. Josef, zweites Obergeschoss, und findet alle zwei Wochen statt. Im Rahmen des Elternkurses sollen Eltern, die aus einem anderen Land kommen, eine

fremde Sprache sprechen und deren Kinder an einer Gaggenauer Schule unterrichtet werden, an das deutsche Schulsystem herangeführt werden. Das Anmeldeformular kann im Rathaus bei der Abteilung Gesellschaft und Familie, Annika Weber, ausgefüllt werden. Weitere Informationen unter Telefon 07225 962-509 oder per E-Mail gesellschaft-familie@gaggenau.de entgegen.

## Kindertagespflege im Landkreis Rastatt

Der Landkreis Rastatt steht allen Familien bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützend zur Seite. Deshalb können Kinder im Alter von null bis 14 Jahren in einer Kindertagespflege zu individuellen und flexiblen Zeiten in einem familiären Rahmen betreut werden. Die Vermittlung von Betreuungsplätzen

im Rahmen der Kindertagespflege erfolgt über das Jugendamt des Landkreises. Nähere Informationen unter Telefon 07222 3812259.

Ein Infoprospekt zur Kindertagespflege liegt im Rathaus (Abteilung Schulen und Betreuung, im Bürgerbüro und in der Stadtbibliothek) aus.

**SWG STADTWERKE GAGGENAU**

**murganabad**

*Kostenlos Parken in der Murgufer-Tiefgarage*

**DAS FAMILIENHALLENBAD IM HERZEN VON GAGGENAU**

**GANS EINFACH ABTAUCHEN**

Konrad-Adenauer-Str. 2 • Gaggenau • 07225 962-685 • [www.murganabadgaggenau.de](http://www.murganabadgaggenau.de)



Foto: Kirill Linnik/Stock/Thinkstock

## Altersjubilare

### 70., 75., 80., 85., 90., 95. und ab 100. Geburtstag

14. Januar, 75 Jahre

Refika Yazdamli, Josef-Vogt-Straße 37, Ottenau

15. Januar, 70 Jahre

Josef Sauter, Scheffelstraße 41, Bad Rotenfels

15. Januar, 70 Jahre

Reinhold Ruppel, Schlesierstraße 22, Gaggenau

16. Januar, 70 Jahre

Verica Nikolic, Ludwig-Erhard-Straße 9, Bad Rotenfels

17. Januar, 75 Jahre

Gudrun Gerstner, Josef-Vogt-Straße 6 A, Ottenau

18. Januar, 75 Jahre

Arno Eitner, Weinbergstraße 22, Ottenau

18. Januar, 75 Jahre

Ingrid Reichle, Im Pfaffengrund 13, Michelbach

19. Januar, 80 Jahre

Josef Ramusch, Große Austraße 58, Bad Rotenfels

19. Januar, 80 Jahre

Karin Wirth, Herrenwiesenstraße 6, Sulzbach

19. Januar, 80 Jahre

Elsa Lais, Rusellstraße 17 B, Hörden

19. Januar, 75 Jahre,

Ingeborg Zebrowski, Langäckerweg 24,  
Bad Rotenfels

20. Januar, 85 Jahre

Ella Ramsteiner, Heinrich-Zille-Straße 7, Ottenau

20. Januar, 70 Jahre

Rolf Hornung, Hofreitenstraße 25 A, Selbach

### Das Ordnungsamt informiert:

## Radarkontrollen im Stadtgebiet - die Monatsstatistik

Um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, insbesondere der sehr gefährdeten Fußgänger und Radfahrer, zu erhöhen, sind Geschwindigkeitskontrollen wichtig und unerlässlich.

Leider halten sich viele Auto-, Lkw- und Motorradfahrer - obwohl Sanktionen drohen - nicht an die vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeiten auf den Straßen im Stadtgebiet von Gaggenau. Die Monatsstatistik zeigt, dass es immer noch viele Autofahrer gibt, die durch überhöhte Geschwindigkeit leichtfertig die Sicherheit der anderen Verkehrsteilnehmer gefährden. Deshalb wird die Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen auch in Zukunft unerlässlich sein.

Im **Dezember** wurden folgende Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt sowie insgesamt 431 Verwarnungen und 8 Anzeigen ausgesprochen:

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 20 km/h:

#### August-Schneider-Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
44 km/h

Verwarnungen: 36  
Anzeigen: 1

#### Hauptstraße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
42 km/h

Verwarnungen: 19

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h:

#### Schulstraße

(2 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.:  
54 km/h

Verwarnungen: 35  
Anzeigen: 1

#### Markgraf-Wilhelm-Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
51 km/h

Verwarnungen: 37



Foto: StVw

#### Hindenburgstraße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
60 km/h

Verwarnungen: 91  
Anzeigen: 2

#### Zeppelinstraße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
46 km/h

Verwarnungen: 13

#### Gaggenauer Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
66 km/h

Verwarnungen: 91  
Anzeigen: 1  
Fahrverbote: 1

#### Bäumbachallee

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
55 km/h

Verwarnungen: 42  
Anzeigen: 1

### Messungen auf Straßen mit zulässiger Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h:

#### Murgtalstraße

(2 Kontrollen)

Gemessene Höchstgeschw.:  
76 km/h

Verwarnungen: 41  
Anzeigen: 1

#### Adolf-Dambach-Straße

(1 Kontrolle)

Gemessene Höchstgeschw.:  
88 km/h

Verwarnungen: 26  
Anzeigen: 1

#### Landstraße

(1 Kontrolle)

Keine Beanstandungen

## Weltmusik 2018: 5.900 Euro für Mädchenprojekt in Mali

„Wir können zufrieden sein, dass mehr als 250 Besucher bei hochsommerlichem Wetter zum Benefizkonzert in die Jahnhalle Gaggenau kamen“, so Heinz Wolf von terre des hommes Murgtal/Mittelbaden, Organisator des Konzerts Weltmusik 2018. Mit dem Erlös von 5.900 Euro (aus Eintritt, Bewirtung und Fördergeldern) ist es der seit 40 Jahren aktiven Kinderhilfsgruppe möglich, nahezu 100 Hausmädchen im afrikanischen Mali Unterstützung zukommen zu lassen.



Rifat Yildirim (stellvertretender Vorsitzender) und Cemil Aslan vom Türkischen Schul-Elternverein Gaggenau sowie Heidrun Haendle, OB Christoph Florus und Peter Götzmann (rechts) übergeben Heinz Wolf (Bildmitte) von terre des hommes Murgtal/Mittelbaden den Erlös aus dem Benefizkonzert „Weltmusik 2018“.

Foto: StVw

Einer einheimischen Partnerorganisation gelingt es dort, durch Aufklärung und Hilfsprogrammen, Mädchen in ihrem familiären, dörflichen Umfeld zu belassen. Diejenige, die in die Hauptstadt ziehen, um dort als Hausmädchen (meist ohne geregelte Arbeitszeit und häufig misshandelt) ihren Lebensunterhalt verdienen zu müssen, erhalten Rechtsberatung und Betreuung in sozialen Einrichtungen. 1.100 Zuhörer besuchten die drei bisherigen Konzerte „Weltmusik“, und

es kamen mehr als 24.000 Euro für Projekte von terre des hommes zusammen. „Gerne engagieren wir uns als Mitveranstalter bei diesen hochkarätigen Konzerten“, so Heidrun Haendle vom Kulturring der Stadt Gaggenau, die zudem auf die Unterstützung durch den Kulturring hinwies. Das nächste Konzert „Weltmusik“ findet am Sa., 16. Nov. 2019 statt.

Oberbürgermeister Christof Florus hob bei der diesjäh-

rigen Scheckübergabe die wertvolle Arbeit von terre des hommes hervor und freute sich, dass die interkommunale Zusammenarbeit bei solchen Konzerten so gut funktioniert. Auch die Beteiligung des „Türkischen Schul-Elternvereins Gaggenau“ sei ein Zeichen der Integration und eine Bereicherung für die Benefizkonzerte. Erfreulich sei zudem, dass der engagierte Verein sich im Vorstand stark verjüngt hat. Ohne den begabten Gaggenauer Musiklehrer Peter Götzmann

(Percussion) würde es diese Benefizkonzerte nicht geben. Ihm gelingt es immer wieder, namhafte Musiker aus der ganzen Region, teilweise aus dem hessisch-pfälzischen Raum, für Konzerte in der Jahnhalle zusammenzutromeln.

Musiker aus fünf Nationen sind dabei, und im kommenden Jahr spielt auch wieder der Ausnahme-Saxophonist Peter Lehel für terre des hommes. „Ich bin sehr angetan, wie das Gaggenauer Publikum bei diesen Konzerten mitgeht und sich in der Pause und am Ende bei den einzelnen Musikern über Instrumente und Musikstile informiert.“

Deshalb macht es auch den Musikern so viel Spaß, vor begeistertem Publikum zu spielen“, so Peter Götzmann in seinem Rückblick. Dankbar ist man auch für die Unterstützung durch Sponsoren; allein in diesem Jahr trugen ein Dutzend Sponsoren aus Gaggenau und vier weitere aus dem Murgtal zu dem guten Gesamtergebnis bei.

## Tag der offenen Tür im städtischen Kindergarten Oberweier

Am Sa., 19. Jan., sind Eltern und Interessierte in den städtischen Kindergarten Oberweier eingeladen.

Von 10 bis 12 Uhr haben Besucher Gelegenheit die Räumlichkeiten zu besichtigen, das Konzept des Kindergartens

kennenzulernen und einen Einblick in die pädagogische Arbeit zu erhalten. Für Fragen stehen vor Ort die Erzieherin-

nen bzw. die Kindergartenleitung zur Verfügung oder vorab auch telefonisch unter 07222 48599.

## Verkehrsministerium bestätigt Zusagen

Der Gemeinderat Gaggenau hat sich beim kontrovers diskutierten Pilotprojekt Hybrid-Oberleitungs-Lkw im Murgtal (eWayBW) in seiner öffentlichen Sitzung vom 12. November 2018 mehrheitlich für einen vorläufigen Verzicht auf die Einlegung von Rechtsmitteln ausgesprochen.

Auf Anraten des Rechtsexperten Prof. Dr. Christian Kirchberg wurde aber eine schriftliche Bestätigung der getroffenen Zusagen seitens des Verkehrsministerium eingefordert. Der Stadt Gaggenau wurde inzwischen das Protokoll des Abstimmungsgesprächs von Vertretern des

Gemeinderates am 8. Oktober 2018 in Stuttgart übergeben. Mit dem Anschreiben wurden alle dabei gemachten Zusagen sowie frühere getroffene Vereinbarungen bestätigt. Auf die Berücksichtigung der verkehrlichen Bedeutung und Belastung der B 462 im Murgtal wird ausdrücklich verwiesen. Verkehrsbeeinträchtigungen während der Bauzeit sollen durch einen mit der Stadt abgestimmten Zeitenplan möglichst gering gehalten werden. Zudem soll ein projektbegleitender Arbeitskreis eingerichtet werden, in dem die betroffenen Kommunen mit jeweils zwei Personen vertreten sein werden. Zur Verbesserung

der Verkehrslage will sich das Land darüber hinaus für einen beschleunigten Ausbau der A5-Anschlussstelle Rastatt/Nord einsetzen. Zugesagt wurde zudem die Unterstützung einer Standortanalyse für einen größeren Lkw-Rastplatz im vorderen Murgtal. Neben dem Standort am Amalienberg sollen weitere potentielle Lkw-Stellplätze analysiert werden. Auf Wunsch der Stadtverwaltung Gaggenau wird der Baubeginn von den Pfingst- auf die Sommerferien 2019 verschoben, da bis dahin im Stadtteil Ottenau der Neubau des Regenüberlaufbeckens abgeschlossen sein wird.

## Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ schließt früher

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt teilt mit, dass die Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Gaggenau-Oberweier und der Wertstoffhof Bühl-Vimbuch, am Fr., 11. Jan., wegen einer Betriebsveranstaltung nur bis 11.15 Uhr geöffnet haben.



## Kultur in Gaggenau

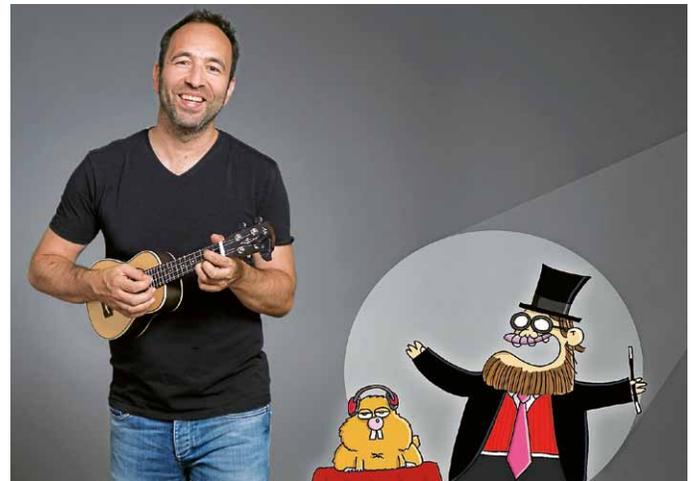
### Kulturrausch-Sparpakete: Die Programmvielfalt kann sich einmal mehr sehen lassen

**Das Kulturrausch-Abo-Paket bietet wieder eine große Vielfalt:**

Unter anderem mit dem tiefenentspannten Satiriker Nils Heinrich, wenn er witzig und intelligent „den Aufstand probt“ gegen den nervenden gesellschaftlichen Pessimismus und das mediale Aufbauschen sensibler Themen (Sa., 16. Febr.). Die „Diplom-Animatöse“ Christine Prayon, als Birte Schneider aus der ZDF-„heute-Show“ bekannt, wird nicht nur Präsidenten imitieren, sondern auch singen und manchen bewegenden Moment zerstören (Fr., 8. März). Anrührend, klug, bilderreich und schreiend komisch dreht Jess Jochimsen, Autor, Kabarettist, Fotograf und Musiker aus Freiburg, in seinem Solo „Heute wegen gestern geschlossen“ notorischen Rechthabern den Ton ab (Fr., 22. März). Mit im Paket ist Captain Comedy alias Michael Eller, der tiefe Einblicke in die Welt der Kreuzfahrer

gibt, mit ihren Marotten und den Einheimischen, die er beim Landgang trifft (Do., 11. April). Ebenso dabei ist „Vocal Recall“, die Musikkabarett vom Feinsten anbieten und die Musikgeschichte von der „großen Schlägerparade d'Erfolgsmusik ohne Wham! und ABBA umschreibt“ (Fr., 3. Mai). Das Abo-Paket kostet 65 Euro, ermäßigt 35 Euro (für Schüler, Studenten und Auszubildende).

Das Schüler-Spar-Abo beinhaltet vier Veranstaltungen zum Eintrittspreis von 20 Euro. Dieser deutlich ermäßigte Abo-Preis ist durch die Unterstützung des Fördervereins der Realschule Bad Rotenfels möglich. Auch hier haben sich die Veranstalter um eine abwechslungsreiche Auswahl bemüht. Das Abo beinhaltet die „Live Cartoon Show“ von Piero Masztalerz, eine bunte Mischung aus gesellschaftskritischen Cartoons, Comedy, Animationen und Musik (Fr.,



Witzig und gesellschaftskritisch - die „Live Cartoon Show“ mit Piero Masztalerz.  
Foto: Sascha Moll

22. Febr.). Ebenso im Paket sind „krachend schöne Piano-Lieder“ von Michael Krebs (Sa., 9. März) sowie ein Auftritt von Martin Frank mit seinem neuen Programm „Es kommt wie's kommt!“ (Fr., 29. März). Weiter können die Schüler den Comedian und „Songwriter“ Andy Ost am Do., 2. Mai, erleben. Das Schüler-Abo gibt es nur im Kulturamt unter

Vorlage des Schülersausweises. Diese „Kultur-Bonbons“ in begrenzter Auflage sind im Kulturamt unter Telefon 07225 962513 oder online unter [www.klag-kleinkunst.de](http://www.klag-kleinkunst.de) erhältlich.

Weitere Infos unter [www.rantastic-kleinkunst.de](http://www.rantastic-kleinkunst.de), [www.klag-kleinkunst.de](http://www.klag-kleinkunst.de) oder [www.kulturrausch-gaggenau.de](http://www.kulturrausch-gaggenau.de).



**Der Steinbach Chor Baden-Baden gastiert am So., 13. Jan., ab 18 Uhr, zum letzten Mal in der St. Laurentiuskirche Bad Rotenfels.** Das Ensemble um den Dirigenten Martin F. J. Bauer mit den Solisten Pit Kurz und Jochen Wollasch erfreuen Sie mit Negro Spirituals und Gospelsongs. Gastgeber ist der Verein "Menschen für St. Laurentius". Tickets im Vorverkauf gibt es in der Volksbank-Filiale Bad Rotenfels, im Cap-Markt der Lebenshilfe, Schuhhaus Wick, bei der Bäckerei Liedtke und an der Tageskasse. Die Kirche ist ab 17.30 Uhr geöffnet.  
Foto: Steinbach Chor

### Orgelkonzert zum Neuen Jahr

Wie in den vergangenen Jahren eröffnet das Evangelische Kantorat Gaggenau seine Konzertreihe mit einem Orgelkonzert zum Neuen Jahr, am So., 20. Jan., um 18 Uhr in der Markuskirche Gaggenau. Auf dem Programm stehen Kompositionen von Johann Sebastian Bach, Max Reger und dem Franzosen Louis Vierne („Carillon de Westminster“ und das "Finale" der ersten Orgelsinfonie). An der Späth

Orgel werden Studierende aus der Klasse von Prof. Heinrich Walther zu hören sein. Die Studenten und Studentinnen kommen in diesem Jahr nicht von der Evangelischen Hochschule für Kirchenmusik in Heidelberg sondern von der Katholischen Hochschule für Kirchenmusik der Diözese Rottenburg-Stuttgart/Neckar. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei - Spenden sind willkommen!

### Nur noch Tickets am 17. Januar für „Die Känguru-Chroniken“

Die Veranstaltung am Fr., 18. Jan., mit den „Känguru-Chroniken“ auf der klag-Bühne Gaggenau ist bereits ausverkauft. Für die Veranstaltung am Do., 17. Jan., sind noch Karten erhältlich.

### Keine Karten mehr für „Café Oriental“

Die Veranstaltung mit der Musikgruppe „Café Oriental“ am Fr., 11. Jan., auf der klag-Bühne Gaggenau ist ausverkauft.

## Musical "Moses - der Stab Gottes"



Frank Meier und Marcel Lang (Moses-Besetzung) sowie Joe Sortino und Bernhard Neu als Ramses (von links) in dem Bibel-Musical, das in Bad Rotenfels aufgeführt wird. Foto: M. Behrendt

Es ist die Geschichte von Moses, von wunderbaren Lebensbildern und Glaubenszeugnissen. Erzählt wird diese Story in dem neuen Musical „Moses - der Stab Gottes“, das am Sa., 9., und So., 10. Febr., in der Barockkirche St. Laurentius in Bad Rotenfels aufgeführt wird. Die biblische Überlieferung aus dem Alten Testament wird von der Musical-Formation der einigen Jugendkirche im Bistum Freiburg, VIA aus Durmersheim, in Szene gesetzt. Das Ensemble gastierte mit „Essau und Jakob“ schon einmal in Bad Rotenfels. Die Organisatoren der katholischen Kirchengemeinde entschieden sich diesmal, die Produktion über Moses im Altarraum der Kirche spielen zu lassen. Leiter der Jugendkirche, Produzent und Komponist des Musicals ist Dieter Janikovits. Regie führen Elke Voss in Kooperation mit Simone Feil. Das Ensemble setzte auch schon bei Katholischen Kirchentagen musikalische Akzente. Nach einer Vorbereitungszeit von zwei Jahren feierte „Moses“ vor einigen Wochen eine erfolgreiche Premiere und wird in Mittelbaden vorerst nur noch in Bad Rotenfels zu sehen sein. Danach folgt eine Tournee.

Mit zwei unterschiedlichen Besetzungen der Hauptakteure zeichnen die Musical-

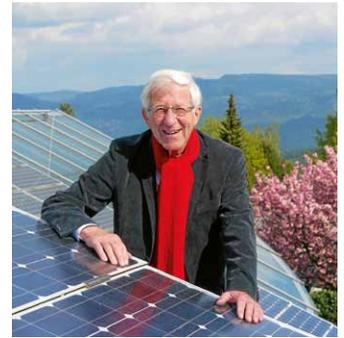
macher ihre Bilder von Moses und dessen Gegenspieler, dem ägyptischen Pharao Ramses. Bei Marcel Lang (Moses) und Bernhard Neu (Ramses) verkörpert das Musical laut Ankündigung nahezu felsenfeste Glaubensstärke und wenig Respekt vor den hitzigen Allüren des polternden, uneinsichtigen ägyptischen Machtprotzes. Marcel Lang ist gebürtiger Rotenfeler. Das Ensemble besteht neben den Darstellern ebenso aus einem Chor und einer Liveband. Im Hintergrund der aufwendigen Produktion wirken Regisseure, Choreographen, Techniker am Mischpult für Licht und Ton sowie Kostüm-Näherinnen und Bühnenbauer.

„Moses – Der Stab Gottes“ wird am Sa., 9. Febr., in der Kirche St. Laurentius ab 19 Uhr, am So., 10. Febr., ab 18 Uhr aufgeführt. Tickets im Vorverkauf für zwölf Euro (Erwachsene, Abendkasse: 14 Euro) und sechs Euro (Kinder, Abendkasse: acht Euro) gibt es im Schuhhaus Wick in Bad Rotenfels (Murgtalstraße 51) und im City-Kaufhaus in Gaggenau (Zeitschriften-Abteilung), ebenso per E-Mail bei der Jugendkirche VIA: d.janikovits@kath-durmersheim-auamrhein.de. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Pfarrgemeinde in Bad Rotenfels zugute.

## Autorenlesung mit Franz Alt

Franz Alt liest am Fr., 25. Jan., 19 Uhr, im Bürgersaal des Gaggenauer Rathauses mit Unterstützung des „Kulturring Gaggenau“ aus seinem Buch „Aufbruch zur Achtsamkeit. Wie Pilgern unser Leben verändert“.

Pilgern ist immer auch ein Aufbruch zur Achtsamkeit, der im Alltag fortgesetzt werden kann. Franz Alt ist mit Helfried Weyel und Bernd Lohse den Olavsweg in Norwegen gepilgert. Das Buch erzählt von dieser konkreten Wanderroute, aber vor allem von den Grunderfahrungen, die alle Pilger machen, egal auf welchem Weg sie unterwegs sind: der Auseinandersetzung mit der Natur und der Konfrontation mit dem eigenen Ich.



Journalist Franz Alt in Gaggenau. Foto: Franz Alt

Der 1938 geborene Journalist und Bestsellerautor Franz Alt, erhielt zahlreiche Auszeichnungen für sein publizistisches und ökologisches Engagement, unter anderem den Adolf-Grimme-Preis.

Der Eintritt kostet zehn Euro, ermäßigt acht Euro.

## Musikschule

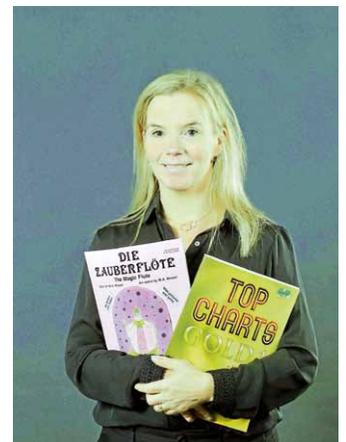
Schule für Musik  
und darstellende Kunst  
Gaggenau



## Neues Angebot ab Januar - Kinderchor

Ab Mo., 7. Jan., bietet die „Schule für Musik und darstellende Kunst“ Gaggenau einen Kinderchor an. Für Kinder im Alter von vier bis sieben Jahre, findet der Unterricht immer montags von 16.30 bis 17.15 Uhr statt. Von 17.15 bis 18 Uhr haben acht bis 13-Jährige die Möglichkeit, am Kinderchor teilzunehmen. Die Teilnahme am Kinderchor ist für alle Schüler, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegen, kostenfrei. Für alle weiteren Interessenten beträgt die Gebühr fünf Euro pro Monat zuzüglich einer einmaligen Aufnahmegebühr von 18,50 Euro.

Die chorische Ausbildung beinhaltet das Erlernen einer guten Atemtechnik, die spielerische Entdeckung der eigenen Stimme, Stimmtraining und musikalische Grundlagen, Erarbeitung von kindgerechtem Liedrepertoire sowie die Vorbereitung zu öffentlichen



Die Leitung des Kinderchores übernimmt die Gesangslehrerin Sofia Kallio.

Foto: Schule für Musik und darstellende Kunst

Auftritten. Im Vordergrund steht der Spaß am Singen und Musizieren in der Gruppe. Anmeldungen ab sofort und weitere Informationen im Sekretariat der Musikschule unter Telefon 07225 4707 oder per Mail unter info@musikschule-gaggenau.de.



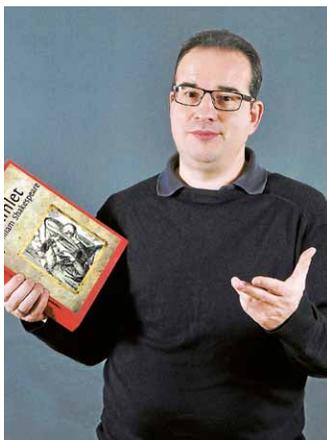
Blut spenden kann Menschenleben retten!

Ihr Deutsches Rotes Kreuz Baden-Württemberg



## Neu ab Januar - Generationentheater

Das neue Generationentheater startet ab Fr., 11. Jan., von 16 Uhr bis 17.30 Uhr und richtet sich an Schüler, Berufstätige und Rentner. Der Kurs ist für schauspielneugierige Anfänger sowie für Quereinsteiger und alle Interessierte geeignet. Im Vordergrund stehen die Begegnung zwischen den Generationen und der gemeinsame künstlerische Schaffensprozess. Der Begriff „Generationstheater“ bezieht sich zum Einen auf die Ensemblezusammensetzung, aber auch auf die Themen- und Stückauswahl und das Zielpublikum. Die Gruppe erarbeitet



Dozent des Kurses: Martin Rheinschmidt.

Foto: Schule für Musik und darstellende Kunst

gemeinsam ein kleines Stück, das am Ende des Schuljahres vor öffentlichem Publikum präsentiert werden soll. Daneben erleben die Teilnehmer ein komplexes Theater-Training für Bühne, das Ensemble und für die Persönlichkeitsentwicklung.

Es werden Körper, Sprache, Gestik, Mimik, Emotion und Fantasie trainiert. So können die schauspielerischen Fähigkeiten erlernt, verfeinert oder erweitert werden. Durch Bewegungs- und Stimmtraining, Improvisation, Rollen- und Szenenstudium, werden die

Teilnehmer professionell an die Schauspielerarbeit herangeführt und erlernen eine Figur authentisch darzustellen.

Als Dozent wurde der Theaterpädagoge (BuT), Regisseur und Schauspielcoach, Martin Rheinschmidt, gewonnen. Im Murgtal bekannt als künstlerischer Leiter und Regisseur der Freilichtbühne „theater im kurpark“ Gernsbach.

Anmeldungen ab sofort und weitere Infos im Sekretariat der Musikschule unter Telefon 07225 4707 oder per Mail: info@musikschule-gaggenau.de.

## Intensiv - Trommelworkshop „Afrikanische Percussion“

**Am Sa., 26. Jan., 10 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr, findet ein Tagesworkshop „Afrikanische Percussion“ unter Leitung von Notker Dreher in der Musikschule Gaggenau statt.**

Im Josef-Riedinger-Saal können Teilnehmer in die afrikanische Welt der Trommeln

eintauchen. Das Motto lautet für diesen Workshop „Denken Dunun Malinke Rhythmus“. Am Ende des Tages wird gemeinsam musiziert.

Das Angebot richtet sich an alle Interessierten, von Jung bis Alt, Frau oder Mann sowie an Anfänger und Fortgeschrittene. Die Teilnahmegebühr

beträgt 40 Euro. Die Teilnehmerzahl ist auf 14 Personen begrenzt. Instrumente werden gestellt. Anmeldeschluss ist am Fr., 18. Jan.

Bei diesen Veranstaltungen können Wertgutscheine des Sozial- und Familienpasses der Stadt Gaggenau eingelöst werden. Weitere Intensiv-

Trommel-Workshops finden jeweils samstags, 23. Februar (nur für Fortgeschrittene) und am 25. Mai statt.

Nähere Informationen und Anmeldungen sind über das Sekretariat der Musikschule unter Telefon 07225 4707 oder per Mail info@musikschule-gaggenau.de erhältlich.

## Mehrgenerationentreff



### Frühstück der Generationen

Das erste Frühstück der Generationen findet am Sa., 12. Jan., 9 Uhr, im Restaurant des Helmut-Dahringer-Hauses statt. Die ehrenamtlichen Helfer werden die Gäste wieder mit einem wohlschmeckenden Frühstücksbuffet verwöhnen.

Zu diesem Frühstück sind Bürger jedes Alters sowie ausländischen Mitbürger herzlich eingeladen. Ein Geldbetrag wird nicht erhoben, zur Kostendeckung wird jedoch um eine Spende gebeten.

### Lachyoga startet wieder

Lachyoga-Trainerin Ellen Zaum startet am Sa., 12. Jan., 10.30 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Lachyoga trägt zur Lebensfreude bei, hilft Dinge im Leben leichter zu nehmen und fördert den Stressabbau. Interessierte willkommen.

### Qigong-Übungen

Am heutigen Do., 10. Jan., 16 Uhr, im Gymnastikraum des Helmut-Dahringer-Hauses. Die Übungen werden von Qigong-Experte Manfred Hecker

geleitet. Alle Interessierten können teilnehmen. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Qigong eignet sich auch für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen.

### Französisch-Übungen

Am Di., 15. Jan., werden Interessierte, die Französisch lernen wollen, zu den Übungsgruppen in der Carl-Benz-Gewerbeschule eingeladen. Fortgeschrittenen beginnen um 16 Uhr, Anfänger um 17.15 Uhr. Interessierte sind zu diesen Übungen willkommen. Übungsleiterin Jacqueline

Mayer freut sich über neue Teilnehmer. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Info:

Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Geldbeiträge erhoben. Um die Unkosten zu decken, ist der Mehrgenerationentreff jedoch auf Spenden angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff Heinz Goll unter Telefon 07225 3129 zur Verfügung.

## Termine **KIND** genau.e.v. und **JuFaZ** Gaggenau

### JuFaZ Offene Werkstätten – jeweils dienstags – 15 bis 17 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ, wie zum Beispiel

in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jeder-

zeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

### Nächste Termine:

15. Januar Schneekugel-Werk-

statt (Bitte kleine Figuren oder Tiere mitbringen!) 22. Januar Badesalz-Werkstatt

### Sadiqa - Freundin

Das Projekt Sadiqa (arabisch

„Freundin“) entstand in Kooperation zwischen KINDgenau und der Stadt Gaggenau. Es hat zum Ziel, Frauen mit und ohne Flüchtlingserfahrung oder Migrationshintergrund zusammenzubringen, sie zu stärken und bei ihren alltäglichen Problemen zu unterstützen. Durch den Austausch soll ein friedliches und respektvolles Miteinander gefördert werden. Die Themen reichen vom gemeinsamen Kochen („Über den Tellerand“) über Nähkurse bis hin zu Kreativ-Workshops. Außerdem wird ein Offener Treff für Frauen ins Leben gerufen. Das

Projekt ist auf ein Jahr befristet und wird vom Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg gefördert. So soll auch ehrenamtliches Engagement unterstützt werden.

Alle Angebote sind für die Teilnehmerinnen kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich zu den JuFaZ-Bürozeiten unter Tel. 07225 77481 oder unter [info@kindgenau.de](mailto:info@kindgenau.de).

#### Nächster Termin:

Mo., 14. Jan., ab 18 Uhr  
Umgang miteinander - mit Petra Kirst  
Ort: JuFaZ

## Vortrag über Convenience Food

**Um „Convenience Food - Tütensuppen und Co“ geht es bei einem Vortrag des Landwirtschaftsamtes am Do., 24. Jan., um 19 Uhr im Landratsamt Rastatt.**

Die richtige Ernährung mit unterschiedlichen Lebensmitteln spielt im täglichen Leben eine zentrale Rolle. Tütensuppen und Fertigprodukte sind hierbei buchstäblich in aller Munde. Der Ernährungswissenschaftler Bernhard Adam zeigt die Vor- und Nachteile von

Fertig- und Halbfertigprodukten auf. Er erklärt den Teilnehmern, wie eine Zutatenliste auf der Verpackung richtig gelesen werden kann und gibt praktische Tipps für Einkauf und Zubereitung. Weiterhin geht es um die Frage, ob Convenience Food nicht nur schnell und praktisch, sondern auch lecker und gesund sein kann. Anmeldung beim Landratsamt Rastatt, Landwirtschaftsamtsamt, Telefon 07222 3814500 oder per E-Mail an [amt35@landkreis-rastatt.de](mailto:amt35@landkreis-rastatt.de).

## U-30-Schnittkurs für junge Leute

**Das Schneiden und Pflegen von Streuobstwiesen und Obstgehölzen in Hausgärten ist zunehmend ein Thema für die junge Generation. Oftmals fehlen aber die Kenntnisse, damit es gut gelingt und Spaß macht. Im Februar 2019 findet im Landkreis Rastatt der fünfte Schnittkurs für junge Leute unter 30 Jahren statt.**

Am Mi., 13. Febr., 19 Uhr, werden zunächst theoretische Grundlagen vermittelt. Beim Praxistag am Sa., 16. Febr., 9 bis 16 Uhr, wird der Schnitt von Obstbäumen geübt. Treffpunkt ist jeweils die Ebersteinhalle Obertsrot.

Kursleiterin Hannelore Dütsch-Weiß von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt

Rastatt legt großen Wert darauf, dass die jungen Leute selbst Hand anlegen. Durch die Altersbegrenzung bietet sich auch die Gelegenheit, andere Interessierte gleichen Alters zu treffen und sich auszutauschen. Veranstalter sind der Kreisobst- und Gartenbauverband in Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau im Landratsamt und dem Obst- und Gartenbauverein Obertsrot/Hilpertsau. Um Anmeldung wird gebeten beim OGV Obertsrot/Hilpertsau, Walter Schmeiser, Mobil 0152 29515428, E-Mail: [walter.schmeiser@online.de](mailto:walter.schmeiser@online.de) oder bei Kursleiterin Hannelore Dütsch-Weiß, Telefon 07222 3814119, E-Mail: [h.duetschweiss@landkreis-rastatt.de](mailto:h.duetschweiss@landkreis-rastatt.de) (Die Gebühr beträgt 18 Euro).

## Nähkurs für Erwachsene „Herz-LeseKissen“ – 23. Januar 2019, 18 bis 21 Uhr

Du liest gerne, aber auf Dauer wird dir das Halten des Buches zu anstrengend? Dem wird ab sofort Abhilfe geschaffen, denn wir nähen heute Abend ein gemütliches Herz-Lesekissen. Baumwollstoffe und Füllmaterial sind inklusive und in reichlicher Auswahl im JuFaZ-Nähzimmer vorhanden.

Vorkenntnisse im Nähen sind notwendig. Kosten: 17 Euro, KINDgenau-Mitglieder 14 Euro.

Anmeldung erforderlich.

## Rückblick: Ausflug Offener Treff zum Eistreff Waldbronn

Kurz vor Weihnachten verbrachten einige Jugendliche einen erlebnisreichen Nachmittag im Eistreff Waldbronn. Gemeinsam mit Betreuern aus dem JuFaZ drehten sie auf der Eisfläche ihre Runden und hatten viel Spaß beim Schlittschuhlaufen und Eishockey. Als es abends wieder zurück nach Gaggenau ging, waren sich alle einig: Solche Ausflüge sollte es viel öfter geben. Die Firma Grötz stellte Autos zur Verfügung, wodurch die Ausflügler den Hin- und Rückweg problemlos bewerkstelligen konnten

## Kommunikationsseminar für Landwirte und Landfrauen

**Das Landwirtschaftsamtsamt veranstaltet mit dem Kommunikationstrainer und Diplom-Agraringenieur Jochen Currle das Seminar „Landwirte und Verbraucher - Wie bleiben wir im Gespräch?“. Die Fortbildung findet am Fr., 25. Jan., 14 bis 20 Uhr, im Landratsamt Rastatt statt.**

Landwirte und Landfrauen machen in Gesprächen mit Verbrauchern oft die Erfahrung, dass diese vielfach die landwirtschaftlichen Produktions- und Arbeitsabläufe und deren Hintergründe nicht verstehen. Gleichzeitig sieht eine zunehmend kritischer werdende Öffentlichkeit den Erhalt der natürlichen Res-

ourcen bedroht und macht häufig die Landwirtschaft allein dafür verantwortlich. Vor diesem Hintergrund werden Landwirte oft Zielscheibe für kritische Nachfragen oder gar für die generelle Verurteilung ihres Tuns. Für viele Landwirte ist diese Art von Kritik oft verstörend und kränkend. Ihre Reaktionen sind Rückzug, Rechtfertigung oder aggressiver Gegenangriff. Deshalb ist es notwendig, Kommunikation nicht dem Zufall zu überlassen. Eine Anmeldung ist erforderlich bis Do., 17. Jan., beim Landwirtschaftsamtsamt unter Telefon 07222 3814500 oder per E-Mail an [amt35@landkreis-rastatt.de](mailto:amt35@landkreis-rastatt.de). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

## Mit großem Dankeschön in die Feiertage

Mimmo Agostino, Toni's Pizzeria, die Teams der Gaggenauer Tafel und der Seelsorgeeinheit St. Josef bereiteten 100 Erwachsenen und 50 Kindern ein großes Fest der Freude. Zum vierten Mal sind die Gäste der Einladung zum Weihnachtsessen im Gemeindefestsaal St. Josef gefolgt. Die Gärtnerei Kamm trug mit Tannenzweigen und Weihnachtssternen zur weihnachtlichen Dekoration bei, sowie die Gaggenauer Tafel mit einer Kiste vom Soroptimist-Basar voller Engel, Lichtern, Leuchtern Kugeln und Schleifen. Nach der Begrüßung

durch Diakon Matthias Riechtzenhain, Josef Hartmann, erster Vorsitzender der Murgtal Tafel Gaggenau und Bürgermeister Michael Pfeiffer, wurde das Buffet eröffnet. Auch Pfarrer Tobias Merz und Oberbürgermeister Christof Florus begrüßten die Besucher persönlich. Die Kinder wurden wieder vom Verein KINDgenau betreut. Infos bei Ulrike Tobisch-Kohlbecker, Öffentlichkeitsarbeit (ehrenamtlich) Gaggenauer Tafel, Telefon 07225 983576, Mobil 01727220122, [info@tobisch-kohlbecker.de](mailto:info@tobisch-kohlbecker.de), [gaggenauer-tafel.com](http://gaggenauer-tafel.com)

## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt

Telefon: 962-521

E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Fax: 962-373

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag

Mittwoch

14 bis 19 Uhr

9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag

Freitag

Samstag

14 bis 18 Uhr

10 bis 13 Uhr

9.30 bis 13 Uhr

### Sachbücher aus dem

#### Delius Klasing Verlag

Müller-Michaelis, Malte:

#### Die 100 besten Trainer im Fußball, 2018. - 138 S.: Ill.

ISBN 978-3-667-11418-1



SY: Ybn 11

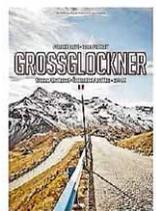
Dieser Titel zollt den Lenkern und Denkern des Fußballs Tribut und stellt die größten Trainer aller Zeiten vor. Welche gerissenen Taktikfüchse führten Spielstrategien wie die schottische Furche, Tiki-Taka oder 4-2-3-1 ein? Welche unsterblichen Weisheiten von Sepp Herberger machten das Wunder von Bern möglich und prägten die deutsche Fußballkultur? Und was war so wegweisend an Johan Cruyffs Taktik des „Voetbal totaal“? In diesem Bildband finden Sie die Antworten.

Baedeker, Jan Karl:

#### Großglockner: Porsche Drive - Pass Portrait: Hochalpenstraße, 2018. - 375 S.

ISBN 978-3-667-11394-8

SY: Cek 21



Wer könnte über die Spitzen und Kehren, die Geschichten und historischen Hintergründe besser berichten als Fotograf Stefan Bogner und Jan Baedeker, Enkel des legendären Reiseführerfinders Karl Baedeker? Mit ordentlich Benzin im Blut und einem sensiblen Gespür für Gas und Bremse porträtieren die Meister des Bildbandes eine der aufregendsten Alpenstraßen.

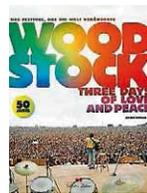
Bitoun, Julien:

#### Woodstock: Three days of Love and Peace, 2018.

ISBN 978-3-667-11411-2

SY: Sbn 72

Woodstock – das waren 3 Tage



Live-Musik,

33 Konzerte,

2 Todesfälle,

2 Geburten,

250.000 Fans,

die während

der Anfahrt

steckenblieben, eine Million Dollar Verlust, eine gewaltige Schlammwüste. Geplant wurde die Woodstock Music and Art Fair, wie das Festival ursprünglich hieß, für 50.000 Besucher. Stattdessen kamen 500.000 Hippies und Musikfans. Die Organisation brach zusammen, Verpflegung musste per Hubschrauber eingeflogen werden. Mitten im Chaos: die Musiker und Bands. Von Richie Havens, The Jefferson Airplane, The Who und Creedence Clearwater Revival bis zu Jimi Hendrix, Joe Cocker und Joan Baez wird jede einzelne Stunde Love and Peace unter die Lupe genommen.

Gaar, Gillian G.:

#### Bruce Springsteen: Der Boss und die E Street Band, 2018. - 216 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-667-11412-9

SY: Syk Das Buch stellt nicht nur sämtliche Alben vor, es lässt uns auch am Leben und Werdegang des Rockmusikers teilhaben: Diskografie mit allen Bruce Springsteen Alben und Covern, Hintergrundwissen zu seiner Musik und Karriere, Atmosphärische Fotos von Konzerten und Aufnahmen aus den Anfangsjahren – blättern Sie sich durch das Leben von Bruce Springsteen!

Margotin, Philippe:

#### Pink Flooyd - Alle Songs:

die Geschichten hinter den Tracks, 2018. - 592 S.: Ill.

ISBN 978-3-667-11410-5

SY: Syk

Die Musikjournalisten Philippe Margotin und Jean-Michel Guesdon rollen in ihrem fast 600 Seiten starken Kompendium das Werk der Band auf: alle Alben bis zum 2014 erschienenen The Endless River, alle Songs in chronologischer Reihenfolge, Hintergrundinfos zur Entstehungsgeschichte, Geschichten aus dem Studio und dem Leben der Musiker, epische Songs und sozialkritische Texte – hören und lesen Sie sich durch die Geschichte der britischen Kult-Band Pink Floyd.

#### Abarth: Racing Cars; Collection 1949-1974, 2018.

Text dt., ital., engl.

ISBN 978-3-667-11392-4

SY: Wkm 21

Das Lebenswerk von Carlo Abarth, das zwischen den 1950er und den 1970er-Jahren in seiner berühmten Turiner Sportwagenschmiede entstand, umfasst vom modifizierten Fiat-Serienmodell bis zum handgefertigten Prototypen eine beeindruckende Palette faszinierender Automobile.

Renommierte internationale Fotografen haben die einzigartigen Renn-Abarths der Sammlung Möll anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Firmengründung neu in Szene gesetzt, ergänzt durch persönliche Erinnerungen von Zeitzeugen und Rennlegenden.

Käfer Love, 2018. - 202 S.: zahlr. Ill. (farb.)

ISBN 978-3-667-11402-0

SY: Wkm 21

Dieser Bildband ist mehr als nur ein Buch über ein besonderes Auto. Es ist ein Bilder- und Geschichtenbuch zum Lesen, Lachen und Träumen für jeden Käfer-Fan.

#### Die schönsten Inseln für Rennradfahrer

Training und Fahrspaß auf den Kanaren und im Mittelmeer, 2018. - 157 S.

ISBN 978-3-667-11347-4

SY: Cem



Rennradfahrer lieben Mallorca und die Kanaren, denn insbesondere in den Wintermonaten finden sie hier optimale Trainingsbedingungen. Radprofis wissen vor allem die Topografie und das Klima sehr zu schätzen. Aber auch Inseln wie Gran Canaria, Sardinien oder Zypern locken immer mehr Fahrrad-Urlauber an. Das besondere Flair der Inseln mit zahlreichen spektakulären Küstenstraßen inklusive steilen Anstiegen, traumhaften Ausblicken und rasanten Abfahrten machen die europäischen Inseln zu überaus beliebten Reisezielen. Ideal lässt sich dort Strand- mit Aktivurlaub verbinden.

**Kultorte des Radsports:** wo Fahrer zu Legenden werden, 2018. - 148 S.

ISBN 978-3-667-11115-9

SY: Ybu 1

Der Radsport ist dramatisch, sowohl der Sport selbst als auch die Orte, an denen er ausgetragen wird. Dieser Bildband porträtiert solche Kultstätten und erzählt von den besonderen Momenten, den Helden und Verlierern und den Herausforderungen, denen sie sich stellen müssen. Darunter sind landschaftliche Juwelen wie der Stelvio, aber auch sehr lange oder extrem steile Anstiege, wie der am legendären Mont Ventoux.

## Kindgenau präsentiert: BUCHgenau

Es ist wieder BUCHgenau Zeit in der Stadtbibliothek Gaggenau. Am Sa., 12. Jan., 10.30 bis 12 Uhr, präsentiert das Team von Kindgenau eine schöne Bilderbuchgeschichte. Anschließend wird dazu etwas Kreatives gebastelt. Daneben bleibt Raum, um in Büchern zu stöbern und um Neues und Bekanntes zu entdecken. Für Kinder ab vier Jahren. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.



GAGGENAU

Nr. 1/2/2019 10. Januar 2019 Seite 1

Amtliche Bekanntmachungen

# Gaggenauer Amtsblatt

## Satzung des Zweckverbands

### „Im Tal der Murg“, Sitz Gaggenau

#### zur 3. Änderung der Satzung des Zweckverbands „Im Tal der Murg“, Sitz Gaggenau vom 23. Mai 2006

Aufgrund von §§ 5, 6, 19 und 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147, 114), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 16. November 2018 in öffentlicher Sitzung folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1 Änderung der Satzung

Die Satzung des Zweckverbands „Im Tal der Murg“, Sitz Gaggenau, vom 23. Mai 2006, zuletzt geändert durch Satzung vom 17. November 2014, wird wie folgt geändert:

§ 11 Abs.1 wird wie folgt neu gefasst:

(1) Auf die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen des Zweckverbandes finden nach § 20 GKZ die für Eigenbetriebe geltenden Vorschriften unmittelbar Anwendung mit der Maßgabe, dass an die Stelle der Betriebsatzung die Verbandssatzung, an die Stelle des Gemeinderats die Verbandsversammlung und an die Stelle des Bürgermeisters der Verbandsvorsitzende tritt. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wird abgesehen.

#### Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2019 in Kraft.

Gaggenau, 16. November 2018  
Der Verbandsvorsitzende

Christof Florus Oberbürgermeister

#### Hinweis gemäß § 5 GKZ i.V.m. § 4 Abs. 4 GemO

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses Gesetzes zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

2. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 43 wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

## Wirtschaftsplan des Zweckverbandes

### „Im Tal der Murg“ mit Sitz in Gaggenau für das Wirtschaftsjahr 2019

Aufgrund von § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974, zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Dezember 2015 (GBl. S. 1147), in Verbindung mit § 79 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Juni 2018 (GBl. S. 221), in Verbindung mit § 14 Eigenbetriebengesetz (EigBG) in der Fassung vom 08. Januar 1992, zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. April 2013 (GBl. S. 55, 57), hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 16. November 2018 in öffentlicher Sitzung folgenden Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 beschlossen:

	<b>§1</b>	
Der Wirtschaftsplan wird		<b>2019</b>
<b>im Erfolgsplan</b>		
mit Erträgen von		358.040 Euro
mit Aufwendungen von		358.040 Euro
<b>im Vermögensplan</b>		
in den Einnahmen und Ausgaben auf festgesetzt.		35.500 Euro
	<b>§2</b>	
Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen wird auf festgesetzt.		0 Euro
	<b>§3</b>	
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf festgesetzt.		0 Euro
	<b>§4</b>	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf festgesetzt.		50.000 Euro
	<b>§5</b>	
Die von den Verbandsmitgliedern zu entrichtende Umlage (netto) wird festgesetzt auf		351.040 Euro

Gaggenau, 16. November 2018

Der Verbandsvorsitzende



Christof Florus Oberbürgermeister

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat mit Schreiben vom 07.12.2018, Az. 14-2207.2-3, die Gesetzmäßigkeit der von der Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ am 16. November 2018 beschlossenen Wirtschaftsplans für das Wirtschaftsjahr 2019 bestätigt.

Der Wirtschaftsplan des Zweckverbandes „Im Tal der Murg“ für das Jahr 2019 liegt von Freitag, 18. Januar 2019, bis Dienstag, 29. Januar 2019, während der Dienststunden im Rathaus Gaggenau, Hauptstraße 71, 2. OG, Zimmer 204, zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Gaggenau, 07. Januar 2019

Der Verbandsvorsitzende



Christof Florus, Oberbürgermeister

## Standesamt

### Eheschließungen

In der Zeit vom 1. Dezember bis zum 31. Dezember 2018 haben auf dem Standesamt Gaggenau die folgenden Paare die Ehe geschlossen; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

#### 8. Dezember

Julia Marina Zapf und Christian Andreas Kopp, Liehenbachstraße 36, 77830 Bühlertal

#### 12. Dezember

Maria Migalska geb. Malina und Janusch Christoph Piskorski, Schulstraße 76, Gaggenau

## Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden

Am **Dienstag, 15. Januar 2019, 19 Uhr**, findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Bekanntgaben
2. Jahresrückblick 2018
3. Anfragen der Ortschaftsräte
4. Einwohnerfragestunde

gez. Barbara Bender  
Ortsvorsteherin

## FEUERWEHR AKTUELL

### Abteilung Gaggenau

Am Mo., 14. Jan., 19 Uhr, Übung der Abteilung im Rettungszentrum.

### Abteilung Ottenau

Am Mo., 14. Jan., 19.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Bad Rotenfels

Am Mo., 14. Jan., 19 Uhr, Übung Absturzsicherung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Freiolsheim

Am Sa., 12. Jan., 10 Uhr, Treffpunkt im Feuerwehrhaus zur Weihnachtsbaum-Sammelaktion.

### Abteilung Michelbach

Am Sa., 12. Jan., 17.30 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Oberweier

Am Mo., 14. Jan., 19 Uhr, Übung der Abteilung (Technische Hilfe) im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Selbach

Am Di., 15. Jan., 18.30 Uhr, Führungskräfteweiterbildung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

### Abteilung Sulzbach

Am Sa., 12. Jan., 17 Uhr, Übung der Atemschutzgeräteträger, und am Do., 17. Jan., 19 Uhr, Übung der Abteilung, jeweils im Feuerwehrhaus.

### Feuerwehr in Bewegung – fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

## Festsetzung der Grundsteuer 2019

§ 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes ermächtigt die Gemeinden, die Grundsteuer durch öffentliche Bekanntmachung dann festzusetzen, wenn sich gegenüber dem Vorjahr keine Veränderung ergibt.

Für Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Grundsteuermessbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BStBl. I S. 965) die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2018 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer 2019 wird mit den zuletzt festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November 2019 fällig. Bei Jahreszahlern wird die Grundsteuer in einem Betrag zum 1. Juli 2019 fällig. In den Fällen, in denen der Stadtkasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde, werden die zuletzt festgesetzten Grundsteuerbeträge zu den jeweiligen Fälligkeitszeitpunkten abgebucht.

Bei einer Änderung der Grundsteuerhebesätze oder der Bemessungsgrundlage werden gemäß § 27 Abs. 2 des Grundsteuergesetzes Änderungsbescheide erteilt. Für Steuerpflichtige, bei denen zum 01.01.2019 Veränderungen in der Grundsteueranlagung eingetreten sind, werden die Grundsteuerbescheide für 2019 gestellt.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung durch Widerspruch bei der Stadt Gaggenau, Stadtkämmerei, Hauptstr. 71, 76571 Gaggenau, angefochten werden.

Gaggenau, 10. Januar 2019



Christof Florus, Oberbürgermeister

## Durchführung des Kommunalabgabengesetzes und Straßengesetzes für Baden-Württemberg

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Dezember 2018 die endgültige Herstellung der Anbaustraße „Hofstätte/Im Mühlfeld“ im Stadtteil Michelbach festgestellt. Der Erschließungsbeitrag kann somit erhoben werden.

Gemäß § 5 des Straßengesetzes für Baden-Württemberg vom 20.03.1964 (GBl. S. 127) i.d.F. vom 11.05.1992 (GBl. S. 329) wird die Straße „Hofstätte/Im Mühlfeld“ dem öffentlichen Verkehr endgültig überlassen.

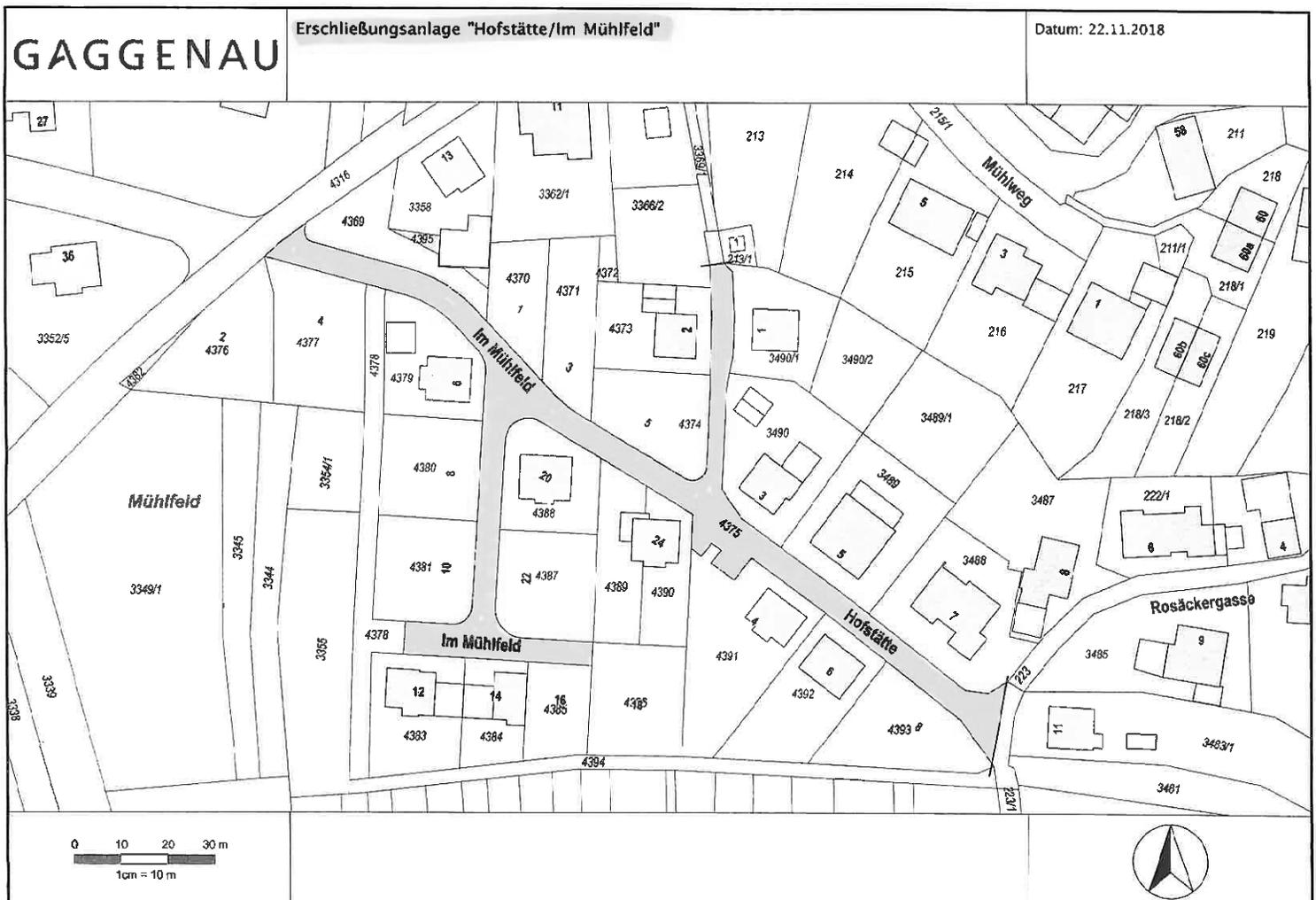
### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der Stadtverwaltung Gaggenau, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, erhoben werden.

Gaggenau, 18. Dezember 2018



Christof Florus  
Oberbürgermeister



### Impressum

Gaggenauer Amtsblatt/Amtliche Bekanntmachungen Herausgeber: Stadt Gaggenau. Verantwortlich: Georg Feuerer, Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau.  
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt. Ende der amtlichen Bekanntmachungen.

## Mikrozensus 2019 befasst sich vertieft mit Fragen zur Krankenversicherung

**Über das ganze Jahr 2019 werden in über 900 Gemeinden rund 51 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt.**

Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung werden 2019 vertieft Fragen zur Krankenversicherung erhoben. Die Ergebnisse des Mikrozensus sind für die Planung in Politik und Verwaltung. Die ausgewählten Haushalte werden deshalb um Mitwirkung gebeten. Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das gesamte Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche in Baden-Württemberg befragt. In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht

Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinanderfolgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

### Wie läuft die Befragung ab?

Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Die Erhebungsbeauftragten erfassen die Antworten mit einem Laptop. Sie weisen sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg aus. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Durchführung der Befragung mit den Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht.

Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. [www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus](http://www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus)

## Hygieneschulung für Direktvermarkter

**Das Landwirtschaftsamt Rastatt bietet zusammen mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung Rastatt am Do., 17. Jan., 18 Uhr, eine Schulung im Landratsamt Rastatt an.**

An der Schulung können sowohl die Betriebsinhaber als auch die Mitarbeiter von direktvermarktenden Betrieben teilnehmen. Direktvermarktende Betriebe unterliegen der Pflicht zur Einhaltung der geltenden Hygienebestimmungen und der korrekten Kennzeichnung ihrer Produkte entsprechend den gesetzlichen Kennzeichnungsvorschriften. In der Schulung werden Hygienestandards und Kennzeichnungsvorschriften erläutert und die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben in der Praxis demonstriert. Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung über die Teilnahme an der Hygieneschulung nach der Lebensmittelhygieneverordnung und der Folgebelehrung nach dem Infektionsschutzgesetz. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Anmeldung ist bis zum Di., 15. Jan., beim Landwirtschaftsamt unter Telefon 07222 3814500 oder per E-Mail an [amt35@landkreis-rastatt.de](mailto:amt35@landkreis-rastatt.de) erbeten.

## Erstes Treffen der SHG HWS Baden

**Die Ende 2018 gegründete Selbsthilfegruppe Halswirbelsäulen-Syndrom („SHG-HWS-Baden“) trifft sich erstmalig am Fr., 11. Jan., um 18 Uhr in den Räumen der Reha-Klinik Höhenblick in der Leopoldstr. 23 in Baden-Baden.**

Die Treffen finden regelmäßig Anfang des Monats statt. Menschen mit dem Krankheitsbild HWS- oder Zervikal-Syndrom leiden unter Schmerzen im Bereich der Halswirbelsäule, der Schulter, am Oberarm und an der Hand. Zusätzlich können Taubheit oder Kribbeln des Armes, der Hand und Finger sowie ein Kraftverlust auftreten. In der Selbsthilfegruppe können sich Betroffene, die schon operiert oder auch noch nicht operiert sind, austauschen und sich über alternative Behandlungsmöglichkeiten informieren.

Weitere Information bei Initiator Thomas Bay, Telefon 01511 4387800, oder der Selbsthilfekontaktstelle beim Landratsamt Rastatt, Waltraud Ruh, Telefon 07222 3812375.

## Tipps für Vereinsfeste bei Schulung

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ des Landratsamtes Rastatt veranstaltet am Do., 24. Jan., 18 bis 21.30 Uhr, im Landratsamt ein Seminar zum Thema „Vereinsfeste organisieren“. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über wissenswerte Vorgaben und Gesetze, die im Zusammenhang mit der Durchführung von Vereinsfesten zu beachten sind. Behandelt werden unter anderem Fragen zum Gestattungsantrag, dem Jugendschutzgesetz, zur Gema und dem Infektionsschutzgesetz. Eingeladen sind alle Interessierten aus der Vereinsarbeit im Landkreis Rastatt. Das Seminar ist kostenlos und kann auch als Aufbau-schulung für die Jugendleiterkarte angerechnet werden.

Anmeldung beim Sekretariat des Bereiches Jugendarbeit und Jugendschutz, Tatjana Zink, Telefon 07222 321-2257 oder per E-Mail an [jugendreferenten@landkreis-rastatt.de](mailto:jugendreferenten@landkreis-rastatt.de) bis 18. Januar 2019.

## BILDUNG

### VHS Gaggenau informiert

#### Französisch A1 Anfängerkurs (Kurs-Nr. 48520)

Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen. Die ersten Grundlagen werden vertieft. Das Lehrbuch „Perspectives A1 (Cornelsen-Verlag)“ ab Lektion 3 / 4 wird in diesem Kurs verwendet. Der Kurs findet fünf Mal dienstags ab 15. Jan., jeweils von 19 bis 20.30 Uhr im Goethe-Gymnasium Gaggenau, Gutenbergstraße 6, statt. Dieser Kurs wird ab Di., 19. Febr., weitergeführt.

#### PC Einstieg Teil 2 Office2010-2016 (Kurs.-Nr. 51523)

Die Teilnahmevoraussetzung für diesen Kurs ist der Grundkurs Teil 1 bzw. PC-Grundlagenkenntnisse. Aufbauend auf den Grundlagen des Kurses „PC-Einstieg Teil 1“ wird der Umgang mit dem Betriebssystem, der Textverarbeitung und dem Internet in praktischen Übungen vertieft und erweitert. Außerdem wird alles besprochen und geübt, was zum Thema „Kommunikation per E-Mail“ relevant ist. Für diesen Kurs sollten PC-Grundlagen-



kenntnisse mitgebracht werden. Folgende Kursinhalte werden behandelt: Vertiefung der Arbeit mit dem Betriebssystem, E-Mails (elektronische Post) erstellen, senden und empfangen, mit oder ohne Anlagen, Einrichtung einer kostenlosen E-Mail-Adresse bei einem namhaften Anbieter, die im Kurs benutzt wird, Ausarbeitung konkreter Projekte nach eigenem Wunsch mit dem Textverarbeitungsprogramm Word (z.B. Texte mit Fotos versehen, Tabellen oder Flyer erstellen u.v.m.), Behandlung von individuellen Themen aus anderen Bereichen (z.B. Speichern von Erklärungen, Texten, Fotos aus dem Internet).

Senioren erhalten 15 Prozent Ermäßigung auf das Kursentgelt. Der Kurs findet vier Mal donnerstags, ab Do., 17. Jan., jeweils von 18.30 bis 20.45 Uhr in der Carl-Benz-Schule, Gaggenau, Konrad-Adenauer-Straße 4, statt.

Weitere Informationen im Internet unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de). Inhaber des „Gaggenauer Familien- und Sozialpasses“ erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 Prozent Ermäßigung. Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke) montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr unter Telefon 07225 988993520, per E-Mail [Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de](mailto:Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de), oder unter [www.vhs-landkreis-rastatt.de](http://www.vhs-landkreis-rastatt.de).

## SENIOREN

### Seniorenrat

#### Internetcafé wieder geöffnet

Nach der Weihnachtspause hat das Internetcafé am heutigen Do., 10. Jan., 14 bis 17 Uhr, sowie jeden weiteren Donnerstag geöffnet. Das Beraterteam des Seniorenrates wird Fragen im Umgang mit Medien wie PC, Laptop, Tablet, Smartphone, Handy, Internet und Digitalfotografie besprechen. Eine Beratungseinheit dauert etwa eine Stunde. Das eigene Gerät ist mitzubringen.

#### Ankündigung Vortrag: Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite

Wie sicher ist das Bezahlen im Internet? Was kann man tun, um seine Daten zu schützen? Wer online einkauft, hat andere Rechte und Pflichten als im Geschäft vor Ort. Antworten auf diese Fragen gibt ein Vortrag zum Thema „Bei Onlinegeschäften auf der sicheren Seite“ am Do., 24. Jan., 16 Uhr, in den Räumen des Internetcafés, Marxstraße 7. Thomas Rohr, Vortragsreferent beim Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe, ist ein profunder Kenner der Materie, der es versteht, den Zuhörern selbst schwierigste Sachverhalte anschaulich zu erklären. Er wird unter anderem folgende Themenbereiche behandeln: Sicherheit im Internet, Rechte und Pflichten bei Onlinekäufen - Nutzen und Risiken, Bezahlverkehr im Netz, digitaler Identitätsdiebstahl, Tipps für sichere Passwörter. Zu diesem kostenlosen Vortrag lädt der Seniorenrat Gaggenau alle interessierten Bürger ein.

#### Sprechstunde des Seniorenrates mit Anmeldung

Die Sprechstunde des Seniorenrates wird an jedem zweiten und vierten Freitag im Monat vormittags im Rathaus Zimmer Nr. 133 angeboten. Dort werden Fragen zu rechtlichen und sozialen Problemen beantwortet. Terminanmeldungen erfolgen bei Gerrit Große unter der Nummer 07225 4174 oder über E-Mail [seniorenrat-gaggenau@web.de](mailto:seniorenrat-gaggenau@web.de). Am Fr., 25. Jan., wird die nächste Sprechstunde angeboten. Termine können mit dem Vorsitzenden Gerrit Große, Telefon 07225 4174 oder über E-Mail [seniorenrat-gaggenau@web.de](mailto:seniorenrat-gaggenau@web.de) vereinbart werden.

#### Rückenschule und Muskelaufbautraining

Der Seniorenrat Gaggenau und das Fitness-Center Murgtal in der Leopoldstraße 1 in Gaggenau bieten jeden Mittwoch von 9 bis 9.45 Uhr und von 9.45 bis 10.30 Uhr je eine Trainingsstunde

in der Rückenstraße (Muskelaufbautraining und Gymnastik) unter professioneller Anleitung einer ausgebildeten Rückenschullehrerin an. Wer an diesem Angebot interessiert ist, kann sich jeweils mittwochs diesem Training ohne vorherige Anmeldung anschließen. Zur Teilnahme werden normale Trainingsbekleidung und ein Handtuch benötigt - eine normale Sportgesundheit ist ausreichend.

Weitere Infos zum Internetcafé unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

## Rentner- und Seniorenclub

### Sart ins 50. Veranstaltungsjahr

Der Rentner- und Seniorenclub eröffnet am Do., 10. Jan., 14 Uhr, mit einem Gottesdienst in der Kirche von St. Josef das Jahr seines 50. Bestehens. Im Anschluss daran ist im benachbarten Gemeindefeierhaus ein gemütlicher Nachmittag mit einem Jahresrückblick und einem Ausblick auf die Veranstaltungen des Jubiläumsjahres. Die Frauengemeinschaft sorgt mit Kaffee, Kuchen und kleinen Speisen für das leibliche Wohl der Gäste. Neue Gäste sind herzlich willkommen.

## AUS DEN ARBEITSKREISEN



Zusammen mit Werner Fitterer vom Freundeskreis der Markgraf-Wilhelm-Wege, bastelten Jugendliche im Rahmen des Gaggenauer Ferienspaßprogramms verschiedene Eisenbahnstrecken und -modelle. Auch der zehnjährige Lukas Rau aus Michelbach war aktiv dabei. Die Eisenbahn-Modellanlage 2018 wurde jüngst bei einer Ausstellung präsentiert.

Foto: Manfred Vogt

### Bitte beachten



Um Ihre Bilder in der Gaggenauer Woche in guter Qualität drucken zu können, benötigen wir eine Mindestauflösung von 300 dpi.

## KERNSTADT



### TERMINE KERNSTADT

#### Sonntag, 13. Januar

18 Uhr, Abendlob mit Taizé und neuen geistlichen Liedern, St. Josef, Veranstalter: Singkreis von St. Josef

#### Jahrgang 1947/48

Treffen am Mi., 16. Jan., am Bahnhof Gaggenau zur Busfahrt 11.51 Uhr nach Baden-Baden zur Mittags-Einkehr im Haus "Magnetberg". Alles Weitere und Rückfahrt nach Absprache. Bitte anmelden bis So., 13. Jan., bei Ilona, Heidi oder Franz. Partner wie immer willkommen.

#### Freundeskreis AH

Wir treffen uns zum ersten Stammtisch in neuen Jahr am Mo., 14. Jan., um 15 Uhr im "Brezels".

#### Stammtisch des Tauschring-Mittelbaden

Die Mitglieder des Tauschring-Mittelbaden, Regionalgruppe Gaggenau/Murgtal, treffen sich heute, Do., 10. Jan., um 19.30 Uhr im "Christoph Bräu" zum Stammtisch. Interessierte, die sich über diese Form der erweiterten Nachbarschaftshilfe in einem Tauschring informieren möchten, sind herzlich willkommen. Infos gibt es auch bei <https://www.tauschring-Mittelbaden.de>

### KIRCHEN KERNSTADT

#### St. Marien



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Samstag, 12. Januar

17.30 Uhr Beichtgelegenheit  
18 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag, 13. Januar

9.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

#### Montag, 14. Januar

18 Uhr Rosenkranzgebet, **Helmut-Dahringer-Haus**  
18.30 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

#### Dienstag, 15. Januar

10 Uhr hl. Messe, **Helmut-Dahringer-Haus**

#### St. Josef



Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau  
[www.katholische-kirche-gaggenau.de](http://www.katholische-kirche-gaggenau.de)

#### Freitag, 11. Januar

18.30 Uhr hl. Messe; anschl. eucharistische Anbetung

#### Sonntag, 13. Januar

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde  
18 Uhr Abendlob mit Taize- und neuen geistlichen Liedern, gestaltet vom Singkreis

#### Mittwoch, 16. Januar

7.45 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

#### Donnerstag, 17. Januar

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde  
18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)

#### Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

[evang-kirche-gaggenau.de](http://evang-kirche-gaggenau.de)



#### Donnerstag, 10. Januar

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindehaus Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter [gdesi15@aol.com](mailto:gdesi15@aol.com))

#### Freitag, 11. Januar

10 Uhr Gottesdienst im Oskar-Scherrer-Haus, Pfrin. Stepputat  
10.45 Uhr Gottesdienst im Gerhard-Eibler-Haus, Pfrin. Stepputat  
17.30 - 19 Uhr Bibermeute, Wölflinge, Jahrgänge 2007-2010, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Desirée Groß, Gemeindehaus Ottenau

17.30 - 19 Uhr „Braunbärsippe“, Pfadfinder, Jahrgänge 2003 und älter, Leitung Sabrina Merkel, Franziska Fürniß, Gemeindehaus Ottenau

#### Sonntag, 13. Januar

10.30 Uhr Gottesdienst, Markuskirche, Pfrin. Stepputat und Minis; parallel Kindergottesdienst im Pfarrhaus, die Kinder treffen sich in der Kirche

#### Montag, 14. Januar

19.30 Uhr Probe Kirchenchor entfällt

#### Dienstag, 15. Januar

18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Gemeindehaus Ottenau

#### Mittwoch, 16. Januar

18.30 Uhr Probe Posaunenchor, Gemeindehaus Ottenau

#### Donnerstag, 17. Januar

17.30 - 19 Uhr „Luchssippe“ (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 - 2006, Gemeindezentrum Ottenau, Leitung: Desirée Groß und Rainer Klix (Infos unter [gdesi15@aol.com](mailto:gdesi15@aol.com))

#### Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 /  
Ecke Bismarckstraße

#### Sonntag, 13. Januar

6.30 Uhr NAK Rundfunksendung BR2  
10 Uhr Gottesdienst durch Bezirksapostel Michael Ehrich in Backnang, Bildübertragung Europa und Livestream Westafrika

#### Montag, 14. Januar

20 Uhr Vorsteherversammlung in KA-Mitte

#### Donnerstag, 17. Januar

20 Uhr Gottesdienst durch Bezirksevangelist Späth  
Gäste sind jederzeit herzlich willkommen. Weitere Infos und Rückblicke auf [www.nak-karlsruhe.de/gaggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau)

#### Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

#### Samstag, 12. Januar

18 Uhr Öffentlicher Vortrag: Wirst du dem Geschick dieser Welt entgehen?

18.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift „Der Wachturm“: "Den Weg deiner Wahrheit werde ich gehen."

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.

Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)

**Liebenzeller Mission**

**Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Gottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringers-Hauses, Bismarckstraße 6**

**Sonntag, 13. Dezember**

17 Uhr Gottesdienst

**Christuskirche**

**Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten**  
[www.christuskirche-gernsbach.de](http://www.christuskirche-gernsbach.de)

**Sonntag, 13. Januar**

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kindergottesdienst

15.30 Uhr Serviciu divin Romanesc (rum. Gottesdienst), Kontakt:

Adi Stoica, Telefon 0151 40208270

**Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen**

**Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Friedrichstraße 49 in Ottenau. Anfragen unter Telefon 07225 984006.**

**Samstag, 12. Januar**

12.30 Uhr

**Sonntag, 13. Januar**

12.30 Uhr

**Bibelgläubige Christen**

**Versammlung Bad Rotenfels, Wörtelstraße 5, Telefon 07225 2179**

**Sonntag, 13. Januar**

10 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch, 16. Januar**

19 Uhr Gebetsstunde

**Siebenten-Tags-Adventisten**

**Evangelische Freikirche/Gruppe Gaggenau**

[www.adventisten.de](http://www.adventisten.de)

**Donnerstags** um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 07225 987393.

**Evang. Verein für innere Mission**

**Augburgischen Bekenntnisses**

**Freitag, 11. Januar**

19.30 Uhr Bibelstunde in der Kapelle des Helmut-Dahringers-Hauses, Bismarckstraße 6

**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT**

**Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Die Chorproben finden montags um 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

**Junger Chor St. Josef/St. Marien**

Die Chorproben finden montags von 19 bis 20.15 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt. Das Repertoire des Ensembles für Frauen und Jugendliche ab elf Jahren reicht von Popsongs über Neugeistliches Lied bis hin zu klassischen Chorwerken aus aller Welt. Interessierte Sängerinnen sind herzlich willkommen.

**Neujahrsempfang der Seelsorgeeinheit Gaggenau**

Der gemeinsame Neujahrsempfang der katholischen Seelsorgeeinheit Gaggenau findet am So., 13. Jan., im Gemeindehaus St.

Laurentius Bad Rotenfels statt. Die Gäste aus den fünf katholischen Pfarreien St. Josef, St. Laurentius Bad Rotenfels, St. Marien, St. Michael Michelbach und Maria Hilf Moosbronn treffen sich dazu im Anschluss an einen gemeinsamen Gottesdienst, der um 10 Uhr in der Pfarrkirche St. Laurentius beginnt.

**Sternsinger sammeln in Kernstadtpfarreien rund 14.900 Euro**

„Es ist in tolles Ergebnis“, darin sich alle Sternsinger der beiden katholischen Kernstadtpfarreien einig, die in den Tagen nach dem Jahreswechsel in der Innenstadt unterwegs waren. Auch wenn es zuweilen ganz schön anstrengend war, am Ende konnten die Sternsinger von St. Josef und St. Marien sehr stolz auf ihren Einsatz sein. Bei ihrem diesjährigen Weg durch zahlreiche Straßen der Benzstadt sammelten die Mädchen und Jungen in den Wohngebieten links und rechts der Murg rund 14.900 Euro, wie am Ende des Gottesdienstes am Dreikönigstag in der Pfarrkirche St. Josef vermeldet wurde.

Die nahezu 35 beteiligten Sternsinger und ihre jugendlichen Begleiter erzielten damit nach den Worten von Philipp Hirth vom Organisationsteam ein „hervorragendes Ergebnis“, mit dem das ohnehin schon beachtliche Vorjahresniveau deutlich übertroffen wurde. Mit den gesammelten Spenden werden weltweit zahlreiche Projekte in den Bereichen Bildung, Gesundheit, Pastoral, Ernährung, soziale Integration und Nothilfe unterstützt. Durch ihr Engagement wurden die kleinen und großen Könige damit in diesem Jahr erneut zu einem Segen für benachteiligte Gleichaltrige in aller Welt. Neben dieser gelebten Solidarität trugen die Sternsinger Gottes Segen für das neue Jahr in die Wohnungen und Häuser der Menschen. Zusammen mit Vertretern von St. Laurentius aus Bad Rotenfels und St. Jodok Ottenau wurde eine Abordnung der acht Gaggenauer Gruppen zudem am vergangenen Donnerstag im Rathaus der Stadt empfangen. „Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit“ hieß das Leitwort der diesjährigen Aktion, bei der in allen 27 deutschen Bistümern zum 61. Mal Kinder und Jugendliche in den Gewändern der Heiligen Drei Könige von Tür zu Tür zogen. Mit ihrem Motto machten die Sternsinger in Gaggenau ebenso wie im übrigen Bundesgebiet auf die Lebenssituation von Kindern mit Behinderungen aufmerksam. Den vielen Menschen, denen sie begegneten, soll bewusst werden: Menschen sind nicht behindert, sie werden in vielfacher Weise behindert. Die Sternsinger wollen damit einen Perspektivwechsel in Gesellschaft und Politik stärken und Hemmnisse beseitigen, die Kinder mit Behinderung an der vollen gesellschaftlichen Teilhabe hindern. Mit Bildungsangeboten und Aufklärungskampagnen, Therapien und medizinisch-technischen Hilfsmitteln, Hausbesuchen und sozial-psychologischer Begleitung setzen sich die Partner des Kindermissionswerks „Die Sternsinger“ weltweit dafür ein, dass Kinder mit geistiger oder körperlicher Behinderung geschützt, gestärkt, gefördert und ohne Einschränkungen in die Gesellschaft integriert werden.



Die Sternsinger 2019.

Foto: Kath.Seelsorgeeinheit

**Evangelische Kirchengemeinde - Einladung zum Kindergottesdienst**

Die Evang. Kirchengemeinde lädt alle Kinder von 5 bis 10 Jahren am So., 13. Jan., zum Kindergottesdienst ein. Dieser findet gleichzeitig zum Hauptgottesdienst in der Markuskirche um 10.30 Uhr im Pfarrhaus statt. Die Kinder erwarten eine kleine Feier mit biblischen Erzählungen, Liedern und viel Spaß. Die Kinder treffen sich in der Kirche.

**Singkreis St. Josef**

Am So., 13. Jan., gestaltet der Singkreis von St. Josef das Abendlob mit Taizé- und neuen geistlichen Liedern. Zum Mitsingen und Mitbeten sind alle Interessierte eingeladen. Beginn ist um 18 Uhr in St. Josef.

**VEREINE KERNSTADT****Boule Petanque****Treffen beim Schloss Rotenfels**

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft beim Schloss Rotenfels. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

**DLRG Gaggenau****Schwimmtraining**

Am Mo., 7. Jan., findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder (sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

**Fliegergruppe Gaggenau****Modellflieger - Werkstattabend**

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traischbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 07225 5905, 07245 7696 oder [www.modellflieger-gaggenau.de](http://www.modellflieger-gaggenau.de)

**Segel- und Motorflieger**

Die Pilot(inn)en treffen sich jeden Freitag ab 19 Uhr in der Werkstatt in den Kellerräumen des Traischbachstadions in Gaggenau, Waldstraße 38. Interessenten sind herzlich willkommen.

**Harmonika-Vereinigung Gaggenau****Proben**

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

**Kneipp-Verein****Kurse**

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg) statt. Der Pilates-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstraße 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

**Kleintierzuchtverein Gaggenau****Einladung zur Mitgliederversammlung**

Zur ersten Mitgliederversammlung im Jahr 2019 werden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau sehr herzlich auf Fr., 11. Jan., um 19.30 Uhr in den Schulungsraum der Zuchtanlage eingeladen. Wir wollen einen Ausblick auf das Zuchtjahr 2019 halten und auf die zurückliegenden Ausstellungen schauen. Eine zahlreiche Teilnahme wäre wünschenswert.

**Lebenshilfe Rastatt-Murgtal****Info-Abend**

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal lädt ein zum Info-Abend am Mo., 14. Jan., zu den Themen „Rechtliche Betreuung“ und „Vorsorgevollmacht“. Der erfahrene Referent Andreas Funk (SKM „Verein für soziale Dienstleistungen Rastatt“) gibt an diesem Abend Antworten auf die Fragen: Was ist eine rechtliche Betreuung? Wer wird betreut? Was sind die Aufgaben eines rechtlichen Betreuers? Was ist eine Vorsorgevollmacht? und Wer „braucht“ eine Vorsorgevollmacht?

Der Eintritt ist frei. Beginn: 19 Uhr in den Räumlichkeiten der Murgtal-Werkstätten, Alte Bahnhofstraße 3 in Rastatt. Anmeldung erbeten: Beratungs- und Informationsbüro Frau Fuchs, Telefon 07225 6808-540, [beratungsbuero@lebenshilfe-rastatt-murgtal.de](mailto:beratungsbuero@lebenshilfe-rastatt-murgtal.de) oder telefonisch im Büro der Offenen Hilfen: 07225 6808-550.

**MGV Sängerbund Gaggenau****Einladung zur Generalversammlung**

Der MGV Sängerbund Gaggenau 1862 lädt seine Mitglieder zur Generalversammlung ein am Di., 22. Jan., in das städtische Vereinsheim, Haupt-Ecke Konrad-Adenauer-Straße, Beginn 19 Uhr. Neben den Regularien stehen Neuwahlen an. Wünsche oder Anträge bitte an den 1. Vorsitzenden Willi Ball, Telefon 07225 1305 oder Albert Huck, 2. Vorstand, Telefon 07225 74224, E-Mail [albert.huck@gmx.de](mailto:albert.huck@gmx.de)

**Chorproben**

Dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakt: Telefon 07225 1305 oder 07225 74224.

**Musikverein Stadtkapelle Gaggenau****Generalversammlung**

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung am Fr., 25. Jan., um 19.30 Uhr im Vereinsheim, 3. OG. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Tätigkeitsberichte; 3. Bericht der Rechnungsprüfer; 4. Entlastung; 5. Wahl des Vorstandes und Beisitzer; 6. Wahl der Rechnungsprüfer; 7. Wünsche und Anträge; 8. Verschiedenes. Anträge zur Tagesordnung sind bis zum Di., 22. Jan., an Stadtkapelle, Jahnstraße 45, schriftlich einzureichen. Es wäre schön, viele Freunde der Stadtkapelle begrüßen zu dürfen.

**Panthers - Gaggenau****Abt. Jugend****A-Jugend Südbadenliga**

Aufgrund der Handball Weltmeisterschaft vom 10. bis 27. Jan. in Deutschland und Dänemark wurden fast sämtliche Verbands-spiele bis zum 24. Jan. ausgesetzt. Die Panthers A-Jugend hat jedoch noch ein Nachholspiel in Helmlingen zu bestreiten.

So., 13. Jan.: 16 Uhr, TuS Helmlingen - Panthers Gaggenau. Im Spiel beim Favoriten TuS Helmlingen in der Rhein-Rench-Halle



Helmlingen möchten die Panthers Jungs sich achtbar aus der Affäre ziehen. Die Mannschaft hat über die Feiertage trainiert, um sich gut vorbereitet in die Rückrunde gehen zu können. Trainer Arne Koinzer wird mit Betreuer Gabriel Stangl die Mannschaft entsprechend motivieren um sich gestärkt im Spiel zu präsentieren.

### C-Jugend-Cup weiblich

Am So., 13. Jan., veranstaltet der Handballbezirk Rastatt in der Realschulsporthalle Bad Rotenfels, Mühlstraße 25, den C-Jugend-Cup weiblich 2019. Beginn ist um 10 Uhr, Spieldauer: 25 Min. Platzierungsmodus: Punkte, direkter Vergleich, Tordifferenz, Anzahl Tore.

Diese mittlerweile etablierte und auch über den Handballbezirk Rastatt hinaus bekannte Veranstaltung bietet Jugendmannschaften aus dem Handballbezirk Rastatt die Möglichkeit sich mit anderen Teams aus den verschiedensten Regionen zu messen. Mit am Start: Handballbezirk Rastatt, Panthers Gaggenau, ASV Ottenhöfen, Handballbezirk Offenburg/Schwarzwald, Pfälzer Handballverband.

Spiele der Panthers: 10 Uhr, Handballbezirk Rastatt : Panthers Gaggenau; 11.45 Uhr Panthers Gaggenau : ASV Ottenhöfen; 13.30 Uhr Handballbezirk Offenburg : Panthers Gaggenau; 15.15 Uhr Panthers Gaggenau : Pfälzer Handballverband.

Die Jugendabteilung der Panthers mit Unterstützung der Eltern und Jugendlichen sorgt in bewährter Form, u. a. wird ein Mittagessen angeboten, für das Wohl der Gäste. Alle handballbegeisterten Fans mit Anhang sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei.

## Schachclub Gaggenau

### Trainingsabend

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 07225 78582 oder 01623848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.



## Schießleistungsgruppe Baden

### Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Am Sa., 12. Jan., 17 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung der SLG Baden in der Glashütte Gaggenau statt. In das neue Jahr startet die SLG mit dem 100sten Mitglied. Den Berichten des Vorstandes, der Sportleiter und des Schatzmeisters, folgt die Entlassung für das Geschäftsjahr 2018. Die Ehrungen nehmen diesmal einen breiten Raum ein, denn erstmal gibt es eine Deutschen Meister zu feiern. Das 16. Ehrenzeichen wird verliehen und der Aufsteiger des Jahres geehrt.



## Ski-Club Gaggenau

### Abschlussfahrt zum Stubaier Gletscher

Dieses Jahr bietet der Ski-Club Gaggenau wieder ein betreutes Ski- und Snowboardwochenende vom 26. bis 28. April für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene an. Als Highlight sind wir direkt auf dem Stubaier Gletscher in der Dresdner Hütte auf 2.308 m untergebracht inklusive Party-Stadl mit Après Ski. Unsere Leistungen beinhaltet die An- und Abfahrt, 2,5-Tage-Skipass und zwei Übernachtungen in 4- bis 8-Bett-Zimmern mit Frühstück und 3-Gänge-Abendessen. Die Kosten belaufen sich für Erwachsene auf 250 Euro, Jugendliche bis 17 Jahre 194 Euro und Kinder bis 14 Jahren 181 Euro. Nichtmitglieder zahlen jeweils 35 Euro mehr. Kinder unter 16 Jahren nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten. Abfahrt ist Freitag um 5.30 Uhr auf dem Annemasse-Platz Gaggenau. Ankunft am Sonntag ca. 22 Uhr wieder am Annemasse-Platz. Weitere Informationen sind auch



unter [www.sc-gaggenau.de](http://www.sc-gaggenau.de) zu finden. Der Ski-Club Gaggenau nimmt gerne Ihre Anmeldung per E-Mail entgegen: [p.benkler@sc-gaggenau.de](mailto:p.benkler@sc-gaggenau.de)

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

### Skikurs

Nachdem der Skikurs am letzten Wochenende erfolgreich durchgeführt werden konnte, ist am Sa., 19. Jan., und So., 20. Jan., ein weiterer Kurstermin geplant. Die Anmeldung erfolgt ab Mo., 14. Jan., im Sporthaus Fischer in Gaggenau. Teilnehmen können Kinder ab fünf Jahren, Schüler, Jugendliche und Erwachsene aller Könnensstufen, insbesondere Anfänger, natürlich auch Nichtmitglieder.

Die Snowboardkurse laufen ebenfalls zu den Schwarzwaldkurs-terminen. Auskunft zu allen Kursen gibt Skischulleiter Richard Mogel unter Telefon 07225 76926.

Alle Veranstaltungen siehe auch auf der Homepage [www.sc-gaggenau.de](http://www.sc-gaggenau.de)

## SG Stern Gaggenau

### Sparte Fitness: Kurs „Ganzkörperkräftigung sanft & effektiv“

Der Kurs „Ganzkörperkräftigung sanft & effektiv“ der SG Stern stellt die Schulung der rückengerechten Haltung und Bewegung in den Fokus. Dehnung, Kräftigung und Stabilisation sind genauso wie Entspannungs- und Körperwahrnehmungsübungen Bestandteil des Trainings. Es handelt sich dabei um einen Kurs nach § 20, der von den Krankenkassen zwischen 70 und 100 Prozent erstattet wird. Für Mitglieder betragen die Kosten 80 Euro, für Nichtmitglieder 90 Euro. Vom 29. Jan. bis 9. Apr. 2019 findet der Kurs wöchentlich dienstags von 15.45 bis 17 Uhr im neuen Gesundheitszentrum statt. Weitere Infos und Anmeldung auf [www.gaggenau.sgstern.de](http://www.gaggenau.sgstern.de)

## TB Gaggenau, Abt. Schwimmen

### Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe 1, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 Uhr bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 07225 72414.



### Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de)

## EINRICHTUNGEN KERNSTADT

## Freiwillige Feuerwehr Kernstadt

### „Feuerwachtel“ erhalten Spende

Über eine Geldspende von 755,50 Euro konnten sich die „Feuerwachtel“ der Kinderfeuerwehr der Abteilung Ottenau freuen. Abteilungskommandant Andreas Lehmann nahm von der Gaggenauer dm-Filialeleiterin Caroline Bürg den obligatorischen Scheck in Empfang. Anlass der Spende war der „Giving-Friday“ im November in den „dm“-Drogeriemärkten.



Links außen Andreas Lehmann, rechts außen Caroline Bürg, Filialleiterin.  
Foto: Michael Bracht

Anstatt Rabatte zu geben, gingen fünf Prozent des gesamten Tagesumsatzes aller Märkte an Einrichtungen, die sich für Bildung von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Nach Auskunft vom Drogeriemarkt möchten sie sich so in der Gesellschaft einbringen und diese positiv mitgestalten. „Die Jugendfeuerwehr ist etwas Schönes und aus diesem Grund haben wir uns in Gaggenau, in diesem Jahr, für die „Feuerwachtel“ entschieden“, sagte Bürg bei der Spendenübergabe. Als Dank für die hilfreiche

Spende lud Lehmann die Belegschaft zu einem Feuerlöschertaining im nächsten Jahr ein. Das gespendete Geld kommt ausschließlich den Kindern zu Gute. Ein Kauf von Feuerwehrspielgeräten und der Eigenbau eines Kinderfeuerwehrautos stehen laut Lehmann in der Planung.



**Auch Neujahr 2019 waren Mitglieder der Ahmadiyya Muslim Jamaat Gaggenau früh auf den Beinen um den traditionellen Neujahrspatz durchzuführen.** Mehrere Jugendliche der Gemeinde befreiten, in Kooperation mit der Stadt Gaggenau, den Marktplatz und die Fußgängerzone in Gaggenau vom Silvestermüll.

Foto: privat

## OTTENAU



### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1933/34

Am Di., 15. Jan., um 15.30 Uhr treffen wir uns am Jahnplatz Gaggenau zum Spaziergang ins Restaurant "Friends", ehemalige Sportgaststätte Gaggenau.

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 16. Jan., um 12 Uhr zur Einkehr im Restaurant "Dubrovnik" in Gernsbach.

#### Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 16. Jan., um 16 Uhr im Gasthaus "Strauss".

#### Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen findet am Do., 17. Jan., um 16 Uhr im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau statt.

#### Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Der Jahrgang 1962/63 trifft sich zu einem Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau am Do., 17. Jan., um 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen.

#### OCC-Ehrenmützenträger

Am Mi., 11. Jan., um 19 Uhr im Vereinsheim des OCC Singstunde der Ehrenmützenträger. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

### KIRCHEN OTTENAU

#### St. Jodok, Ottenau / Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau

#### Katholisches Pfarramt

E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Freitag, 11. Januar

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Sonntag, 13. Januar

10.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Montag, 14. Januar

15.30 Uhr Friedensrosenkranz

### VEREINE OTTENAU

#### DRK Ortsverein Ottenau

##### Geistig fit mit Gedächtnistraining

Am Di., 15. Jan., um 9 Uhr beginnt im DRK-Zentrum in Ottenau, Rudolf-Harbig-Straße 14 ein neuer Kurs zum Training der Gehirnleistung. Der Kurs umfasst acht Einheiten von jeweils 90 Minuten. Geistige Beweglichkeit hält das Gedächtnis in Schwung. Mit Spiel und Spaß wird geistige Fitness erzielt, Bewegungsspiele unterstützen den Prozess. Übungen zur Merkfähigkeit oder der Informationsverarbeitungs-geschwindigkeit gehören ebenso dazu, wie räumliche Orientierung, Feinmotorik und Konzentration. Jeder, der sich angesprochen fühlt, kann teilnehmen. Altersbegrenzungen gibt es nicht. Zum ersten Treffen einen Schnellhefter, Schreibzeug und einen schwarzen wasserlöslichen Filzstift mitbringen. Anmeldung bei: Carola Gies-Welter, Telefon 07225 75624. Bitte auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

#### Musikverein Harmonie Ottenau

##### Musikproben

Donnerstag, 17.30 Uhr, Jugendkapelle. Freitag, 19.30 Uhr Gesamtkapelle. Neue Musikerinnen und Musiker sind herzlich willkommen.

#### Obst- und Gartenbauverein Ottenau

##### Jahreshauptversammlung

Zur Erinnerung, am Fr., 11. Jan., findet diese im kath. Gemeindehaus in Ottenau um 19.30 Uhr statt. Alle Mitglieder und Freunde

sind dazu herzlichst eingeladen. Neben den Versammlungsthemen wird auch ein bildlicher Überblick über die letzten Monate vom Verein und Ottenau gezeigt.

## Ottenuer Carneval Club



Eine außergewöhnliche Ehrung, den Goldenen Löwen mit Brillant, erhielt am Samstag in Speyer der Ehrensenator des Ottenuer Carneval-Clubs, Klaus Dieter Kneisch. Um diese besondere Auszeichnung zu bekommen, sind mindestens 44 Jahre aktive Tätigkeit in einem Karnevalsverein notwendig. Außerdem wird vom Verband eine Punktzahl von 22 Punkten vorgeschrieben, die erreicht werden muss. Klaus Dieter Kneisch hat sich diese besondere Auszeichnung durch eine Vielzahl von Aktivitäten und Positionen im Verein erworben. Er ist ein Gründungsmitglied des Vereins, Ehrensenator, Texter für die Ehrenmützenträger und verschiedene Büttenredner. Er war Vizepräsident, über 20 Jahre Präsident und Sitzungspräsident, Büttenredner, Sänger, Gründer des Cabarets, des Fanfarenzuges, der Bohnenkrenkel, und der Papierschlempen, Texter für das Cabaret, Initiator und Moderator der närrischen Tanzabende, Gründer, Initiator und Moderator der Bürgerfastnacht.

Foto: OCC

## Schachclub Ottenau

### Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr, Kinder und Jugendliche freitags ab 19 Uhr. Spielort ist der Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau, Friedrichstraße 72. Interessenten sollten sich am besten vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Telefon 0160 8672501, E-Mail raphael.merz@web.de.



## SV Ottenau, Abt. Fußballjugend

### Christbaumsammelaktion der Fußballjugend

Die Fußball-Jugendabteilung der Sportvereinigung Ottenau führt am Sa., 12. Jan., wieder ihre traditionelle Christbaumsammelaktion durch. Gesammelt werden alle Bäume in Ottenau sowie auf der Sommerhalde 1 + 2. Stellen Sie hierzu ihre ausgedienten Weihnachtsbäume einfach ab 9.30 Uhr zur Abholung an die Straße. Bitte entfernen Sie bleihaltiges Lametta sowie sämtlichen anderen Christbaumschmuck von Ihren Bäumen. Über eine Spende würden wir uns sehr freuen.

Achtung, bitte hängen Sie keine Geldspenden an Ihren ausgedienten Baum. Werfen Sie stattdessen Ihre Spende in eine unserer Sammelbüchsen oder geben ihre Spende einfach, in den nächsten Tagen einem Verantwortlichen der Sportvereinigung Ottenau.



## SV Ottenau, Abt. Tischtennis

### Rückrundenvorbericht



An diesem Wochenende startet die Tischtennissaison 2018/19 in die Rückrunde. Nach einer mannschaftsübergreifend zufriedenstellenden Vorrunde kämpfen die Teams in der 2. Saisonhälfte um Meistertitel, Aufstiegsränge und Klassenverbleibe.

**Badenliga, Herren:** Nach einer so noch nie dagewesenen Vorrunde mit vielen unvorhergesehenen, oft verletzungsbedingten Ausfällen ist die 1. Mannschaft in der Rückrunde um mehr Stabilität bemüht. E. Gonzales wird dabei aufgrund von Schulterproblemen nicht mehr zur Verfügung stehen; als Nr.1-Ersatz verpflichtete man bereits zum Ende der Hinrunde den Inder A. Yadav. Die weiteren Akteure sind L. Mai, T. Walch, L. Biedermann, A. Schweikert, A. Kawka und Mannschaftsführer K. Vranjic. Als Tabellensechster ist man zwar zwei Plätze vom Relegationsrang entfernt, ist jedoch punktgleich mit diesem. Da v.a. die DJK Offenburg I, die sich auf jenem zu vermeidenden Rang befindet, personell nachgerüstet hat, ist von einer spannenden Rückrunde auszugehen. Das erste Spiel findet bereits am Samstag beim Tabellenzweiten TTSF Hohberg I statt.

**Verbandsliga, Herren:** Die 2. Mannschaft absolvierte eine sehr gute Vorrunde und konnte bereits acht Zähler für sich verbuchen. Bei drei direkten Absteigern und einem Relegationsplatz ist das realistische Ziel aber weiterhin das Erreichen des Relegationsrangs, auf dem das Team sich derzeit auch befindet.

**Bezirksliga, Herren:** Die Vorrunde der 3. Mannschaft ist gut verlaufen, sodass man sich mit 13:7-Punkten im oberen Tabellendrittel wiederfindet. Für die 2. Saisonhälfte ist aufgrund vieler ähnlich starker Mannschaften alles möglich.

**Bezirksklasse, Herren:** Nach einer punktlosen ersten Saisonhälfte ist das rettende Ufer für die 4. Mannschaft ein ganzes Stück weit entfernt; dennoch will man mit weniger personellen Ausfällen in der Rückrunde das Möglichste versuchen.

**Kreisklasse A, Herren:** Die 5. Mannschaft hat bereits alle Saisonziele erreicht und durch einen hervorragenden 3. Platz mit den Abstiegsrängen nichts mehr zu tun. Den erspielten Rang will man bestmöglich verteidigen.

**Kreisklasse B, Herren:** Die 6. und 7. Mannschaften starteten beide in der Kreisklasse B. Erstere befindet sich dabei im Mittelfeld der Tabelle und möchte die guten Leistungen der Vorrunde bestätigen; letztere ist noch ohne Punktgewinn und kann den Abstieg wohl kaum noch vermeiden.

**Jugend:** Die Nachwuchsmannschaften im Jugendbereich spielten eine überzeugende erste Saisonhälfte. In der Landesliga rangiert man auf dem 3. Tabellenplatz und möchte nach oben hin noch einmal angreifen. Die Bezirksligamannschaft will den Herbstmeistertitel mit der angestrebten Meisterschaft vergolden.

### Vereinsmeisterschaften 2019



Die ersten Vier der Herren A-Konkurrenz mit Sieger Tobias Walch.  
Foto: Spvgg. Ottenau

Am Samstag fanden die seit ein paar Jahren wieder aufgenommenen Vereinsmeisterschaften der Spvgg Ottenau in der Jakob-Scheuring-Halle statt. Nach einer ersten Gruppenphase, in der Akteure aller Spielstärken aufeinander trafen, ging das Turnier mit einer Zwischenrunde, unterteilt in Herren A und B, weiter. In den abschließenden K.O.-Spielen setzte sich bei den Herren A Tobias Walch im Finale gegen Titelverteidiger Leon Biedermann durch; Dominik Mungenast bezwang Maximilian Stoll im Finale der Herren B. Die Sieger wurden am selben Abend bei der alljährlichen Winterfeier des Vereins gekürt. Andreas Gorjup wurde als Spieler mit der besten Bilanz der vergangenen Saison ausgezeichnet.

## SV Ottenau Tischtennisjugend

### Trainingszeiten

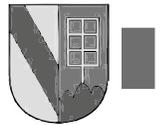
Die Jugendtrainingszeiten sind: montags und freitags jeweils von 17.30 bis 19.30 Uhr.

## Vogelschutz- und Zuchtverein Ottenau

### Monatsversammlung

Am Sa., 12. Jan., 20 Uhr, Monatsversammlung im Gasthaus „Strauss“ in Ottenau.

## BAD ROTENFELS



### TERMINE BAD ROTENFELS

#### Sonntag, 13. Januar

10 bis 18 Uhr, C-Mädchen-Cup in Bad Rotenfels, Realschul-Sporthalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Panthers Gaggenau SG Bad Rotenfels

18 Uhr, Steinbachchor in St. Laurentius, Pfarrkirche St. Laurentius, Veranstalter: Menschen für St. Laurentius - Netzwerk Kirche, Kultur, Soziales

### KIRCHEN BAD ROTENFELS

#### St. Laurentius



#### Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

[www.st-laurentius-gaggenau.de](http://www.st-laurentius-gaggenau.de)

[www.katholische-kirche-gaggenau](http://www.katholische-kirche-gaggenau)

#### Sonntag, 13. Januar

10 Uhr Eucharistiefeier - anschließend Neujahrsempfang

18 Uhr Konzert Steinbach Chor

#### Montag, 14. Januar

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

#### Dienstag, 15. Januar

7.30 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

#### Mittwoch, 16. Januar

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**

18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

### KIRCHL. NACHRICHTEN BAD ROTENFELS

#### Vortragsabend zum Thema Trauer

Die Initiative Lichtstreifen lädt zu einem Vortrag am Fr., 1. Febr., im katholischen Gemeindezentrum St. Laurentius Bad Rotenfels, Raiffeisenstraße 2, von 18 bis 20 Uhr ein. Eingeladen sind Trauernde und Nicht-Trauernde sowie Ehrenamtliche und Hauptamtliche in der Trauerbegleitung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Referentin für Aus-, Weiter- und Fortbildung im Gesundheits- und Trauerbereich, Dr. Ruthmarijke Smeding hat das Gezeitenmodell® der Trauer entwickelt.

Trauer hat viel mit Zeit zu tun. Nicht immer im Sinne von „Die Zeit heilt alle Wunden“, vielmehr mit speziellen Zeiten und Gezeiten, in denen die Trauernden leben. Manche Zeiten muss man leben, andere erlauben manchmal eine Wahl. Mit der „Schleusenzeit“® beschreibt Ruthmarijke Smeding auf sehr anschauliche und nachvollziehbare Weise die erste Trauerzeit zwischen Tod und

Beerdigung. Daran schließen sich weitere Ge-Zeiten an, von denen die meisten Zeiten Trauernde dazu bewegen, etwas Neues zu lernen. Dies schaffen Trauernde oft selbst, manche Trauernde brauchen aber auch Hilfe, durch Begleitung, in seltenen Fällen durch therapeutische Unterstützung. Frau Smeding beschreibt den Trauerweg in seiner weiten Vielfalt: „Sie werden sehen, dass der Trauerweg so viel mehr bedeutet, etwa Weinen, Zweifeln, Denken, Tun, Nicht-tun, Lachen und so viel mehr...“ Der Vortrag wird angeboten durch das Team „Lichtstreifen“ - eine Initiative zur Trauerbegleitung getragen von: Hospizdienst Rastatt; Caritasverband Rastatt und Katholisches Dekanat Rastatt. Weitere Informationen unter: [www.dekanat-rastatt.de](http://www.dekanat-rastatt.de)

#### Abschluss der Sternsingeraktion der Seelsorgeeinheit Gaggenau

In vielen Gemeinden und in der Kernstadt von Gaggenau waren in den zurückliegenden Tagen wieder Sternsinger unterwegs. Zum Abschluss der diesjährigen Aktion feierte man in St. Marien in Gaggenau und St. Laurentius in Bad Rotenfels stellvertretend für die Seelsorgeeinheit am Dreikönigstag einen festlichen Gottesdienst. Im Fokus stand in diesem Jahr das Thema „Kinder mit Behinderung“. Am Beispiel eines kleinen Mädchens in einem Rollstuhl in Peru wurde die Aktion in den Gruppenstunden der Messdiener behandelt und schließlich auch den Gottesdienstbesuchern vorgestellt. 2019 waren nach Angaben der Organisatoren des Kindermissionswerks bundesweit mehr als 300.000 Kinder und Jugendliche, verkleidet als Drei Könige, unterwegs. Sie sammelten Geld, sangen Lieder und brachten den Segen in die Häuser. Umgesetzt wird die Aktion meist von kirchlichen Jugendorganisationen, in Gaggenau zum Beispiel von den Messdienern der einzelnen Kirchengemeinden. Das Spendenergebnis soll in wenigen Tagen feststehen.



Pfarrer Tobias Merz (links) und Diakon Matthias Richtzenhain (rechts) mit den vielen Sternsingern der Pfarrgemeinde St. Laurentius in Bad Rotenfels.  
Foto: pr

## VEREINE BAD ROTENFELS



Beim Sparkassen Cup in Ötigheim konnte die C1-Jugend des FVR den Turniersieg einfahren. Bei 4 Spielen ließ man kein Gegentor zu und in einem spannenden Finale wurde der FV Baden Oos mit 1:0 besiegt. Torschützen: Daniel 5, Leon 1, Jannick 1, Alisalar 1, Sophia 1, Rahmatulla mit 5 Vorlagen. Die C2, mit Trainer Werner Jensen, wurde beim Vollbandenturnier 3. mit 3 Siegen und nur einer Niederlage.

Foto: FV Bad Rotenfels

## Gebetshaus Bad Rotenfels

### Terminübersicht

Das „Gebetshaus Bad Rotenfels“ ist ein christlich überkonfessioneller Dienst auf Grundlage der Bibel, dem Wort Gottes, gegründet im Jahr 2017 durch Christen vieler christlicher Konfessionen aus dem Murgtal und Umgebung. Was uns wichtig ist: Vereint in Lobpreis und Gebet

Vereintsein bedeutet für uns:

1. Gemeinden - Christliche Konfessionen beten miteinander
  2. Geschlechter - Dazu braucht es neben den weiblichen auch mehr männliche Beter
  3. Generationen - Jung und Alt gemeinsam in Gottes Gegenwart
- Unser Ziel: Rund um die Uhr unseren Gott loben und preisen, anbeten. Bitten und danken, zu allen Themen unserer Zeit und unseres Lebens.

### Donnerstag, 10. Januar

19.30 - 21 Uhr LGT (Lehrer- und Erziehergebet). Für alle, die in erzieherischen Bereichen tätig sind. Infos: [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de)

### Montag, 14. Januar

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird: Gebet wirkt. Ein ganz anderer Einstieg in deinen Tag. Deine ganz persönliche Herausforderung am Morgen. Musik, Gebet, Input - Du bist nicht allein.

### Dienstag, 15. Januar

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird  
19 - 21 Uhr Kerngebetsgruppe. Das Herz des Gebetshauses. (Nur Vereinsmitglieder und Unterstützer)

### Mittwoch, 16. Januar

7 - 7.30 Uhr Seven o'clock- Early bird

### Donnerstag, 17. Januar

7 - 8.30 Uhr LGT (Lehrer- und Erziehergebet)

### Donnerstag, 17. Januar

7 - 8.30 Uhr LGT (Lehrer- & Erziehergebet)

## Gesangverein Frohsinn Bad Rotenfels

### Chorproben

Am Di., 15. Jan., ist um 19 Uhr die erste Singstunde dieses Jahres im Proberaum im Rathaus in Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

## Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

### Ausblick auf 2019

In gewohnter Weise möchte der HSR in diesem Jahr seine Mitglieder, treuen Freunde und die musikinteressierte Bevölkerung bei verschiedenen Veranstaltungen musikalisch sowie kulinarisch verwöhnen. Auf dem Programm stehen ein Kurkonzert und die musikalische Umrahmung eines Gottesdienstes in der Kirche St. Laurentius.

Beim Ostermarkt Gaggenau am 31. März können Sie wieder leckeren Flammkuchen am HSR-Stand genießen. Auch beim Kurparkfest in Bad Rotenfels am 29. und 30. Juni wirkt der Verein gastronomisch sowie mit der Gestaltung eines Lichtornamentes auf der Rotherma-Wiese mit. Ein geändertes Konzept wird es dieses Jahr beim HSR-Gartenfest geben, welches nicht im Juli beim Vereinsheim stattfindet, sondern am 19. und 20. Oktober in der Festhalle Bad Rotenfels mit einem abwechslungsreichen Programm.

Für alle Termine wird es rechtzeitig gesonderte Informationen geben.

## Kath. Kirchenchor St. Laurentius

### Proben

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

## Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

### Ein Tag für Bad Rotenfels

Auch im neuen Jahr steht wieder „Ein Tag für Bad Rotenfels“ an. Wir wollen weiter daran arbeiten, den Friedhof in Bad Rotenfels zu verschönern. Nach den Arbeiten am Vorplatz durch die Stadt Gaggenau, werden wir dort, wo bei der letzten Aktion gerodet wurde, neue Pflanzen setzen. Treffpunkt ist am Sa., 12. Jan., um 9 Uhr auf dem Friedhof.

## RMSV Bad Rotenfels



### Winterwanderung

Am Sa., 12. Jan., findet unsere traditionelle Winterwanderung statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr an der Festhalle in Bad Rotenfels. Einkehr mit anschließender Monatsversammlung ist gegen 17 Uhr im "Steakhouse Strauss" in Ottenau. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins herzlich eingeladen.

### Kunst- und Einradgruppe

Das erste Training nach den Ferien findet am Fr., 11. Jan., um 17.30 Uhr in der Turnhalle der Eichelbergschule statt.

## TB Bad Rotenfels Gymwelt

### Neue Kursangebote 2019

#### Zumba Anfänger-Kurs - mit heißen Rhythmen das neue Jahr beginnen

Am Fr., 11. Jan., beginnt ein neuer Zumba-Kurs. Jeden Freitag wird der Körper mit heißen lateinamerikanischen Rhythmen in Bewegung gebracht. Der Kurs beinhaltet 10 Trainingseinheiten und findet von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Eichelbergschulhalle (Eingang katholischer Kindergarten) Rotenfels statt. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Anmeldung und weitere Informationen bei Bettina Stößer unter Telefon 0170 4044663.

#### Yoga Kursangebot - im neuen Jahr Altes loslassen, Neues einladen

Der Yogakurs beginnt am Sa., 12. Jan. Das Angebot umfasst 6 Termine mit jeweils 90 Minuten. Die Trainingszeit ist samstags

von 16.30 bis 18 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels, Ringstraße 24. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, Wollsocken, Decke, kleines Kissen. Für das Angebot wird eine Kursgebühr erhoben. Für Beratung und Informationen steht die TBR-Geschäftsstelle, Telefon 07225 985449 gerne zur Verfügung.

### Beckenbodentraining für Frauen - Eine starke Körpermitte

Der Beckenboden ist eine tolle Sache - unsere Kraftzentrale in der Körpermitte. Leider wird er oft nicht aktiviert und das kann manchmal zu Problemen führen. Der Kurs für Frauen schult die Wahrnehmung des Beckenbodens und die Integration des Beckenbodens in den Alltag. Der Kurs beginnt Di., 15. Jan., um 9.45 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels, Ringstraße 24. und umfasst 10 Einheiten à 60 min. Für aktive TBR Mitglieder ist das Kursangebot kostenlos, für Nichtmitglieder wird eine Kursge-

bühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 07225 985449.

### Babys Kribbel - Krabbelzeit

Ab Fr., 18. Jan., findet freitags, zehn Mal von 10.15 bis 11.15 Uhr in der Vereinsturnhalle Rotenfels die Kribbel Krabbelzeit für Babys ab 5 bis ca. 8 Monaten statt. Babys erobern die Welt über Bewegung und Sinneswahrnehmungen. Sie sind von Anfang an aktiv, interessiert und lernfähig. Durch gemeinsames Erleben soll hier die Eltern-Kind-Beziehung gestärkt und die individuelle Entwicklung des Babys unterstützt werden. Es wird eine Kursgebühr erhoben. Wir bitten um Voranmeldung, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Anmeldung und Informationen bei der TBR-Geschäftsstelle, Telefon 07225 985449.

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

#### Start ins Jubiläumsjahr „800 Jahre Freiolsheim“

Für Freiolsheim ist das Jahr 2019 ein ganz besonderes – immerhin kann der höchstgelegene Ortsteil der Stadt Gaggenau in diesem Jahr auf eine über 800-jährige Geschichte zurückblicken. Grund genug, erstmals einen Neujahrsempfang auszurichten. Dieser findet am Sa., 19. Jan., um 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr) in der Mahlberghalle statt. An diesem Abend wollen die Organisatoren die Veranstaltungen und Projekte zum Jubiläum allen Bürgern vorstellen. Die Vereins-Gemeinschaft hat mit dem Arbeitskreis „800 Jahre Freiolsheim“ jeden Monat interessante Veranstaltungen organisiert und freut sich auf viele kommunikative Treffpunkte. 1219 wurde Freiolsheim erstmals urkundlich als „Friolffeshem“ erwähnt. Es wird davon ausgegangen, dass der damalige Namen „Heim des Friolf“ bedeuten soll. Mehr Informationen: [www.gaggenau-freiolsheim.de](http://www.gaggenau-freiolsheim.de).

### TERMINE FREIOLSHEIM

#### Samstag, 19. Januar

18 Uhr, Neujahrsempfang Freiolsheim, Mahlberghalle Freiolsheim, Veranstalter: Ortschaftsrat Freiolsheim und Vereine

### KIRCHEN FREIOLSHEIM

#### Maria Hilf

#### Katholisches Pfarramt Moosbronn

#### Freitag, 11. Januar

9 Uhr Beichtgelegenheit

9 Uhr Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

#### Sonntag, 13. Januar

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Andacht

#### Dienstag, 15. Januar

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott"



### EINRICHTUNGEN FREIOLSHEIM

#### Freiwillige Feuerwehr Freiolsheim

##### Christbaumsammelaktion

Die Jugendfeuerwehr der Abt. Freiolsheim führt am Sa., 12. Jan., wieder ihre Christbaumsammelaktion durch. Gesammelt wird in Freiolsheim, Moosbronn und Mittelberg. Bitte stellen Sie Ihren ausgedienten Weihnachtsbaum ab 9.30 Uhr zur Abholung an die Straße. Über eine Spende freuen wir uns. Diese können Sie direkt bei unseren sammelnden Jugendlichen abgeben, oder in den nächsten Tagen bei einem Aktiven der Abteilung Freiolsheim. Bitte entfernen Sie das Lametta (bleihaltig) von Ihrem Baum. Außerdem weisen wir auf die Sammeltermine für Altpapier 2019 hin. Diese sind am Sa., 9. März, Sa., 13. Juli, und am Sa., 2. November.

#### Städtischer Kindergarten Freiolsheim

##### Besichtigungstermin

Am Fr., 25. Jan., 14.30 bis 15.30 Uhr, sind interessierte Eltern in den städtischen Kindergarten Freiolsheim eingeladen. Besucher haben die Gelegenheit die Räumlichkeiten zu besichtigen und das Konzept des Kindergartens kennenzulernen. Für Fragen steht vor Ort die Kindergartenleitung zur Verfügung oder vorab auch telefonisch unter 07204 525.

Weitere Informationen gibt es auch im städtischen Internetauftritt unter [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) / Betreuung und Bildung.



# HÖRDEN



## AKTUELLES HÖRDEN

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ende des Jahres besuchte die Professorin der Katholischen Fakultät der Universität Tübingen, Johanna Rahner ihre Heimat. Die gebürtige Hördenerin war auf Einladung von Landtagsmitglied Sylvia Felder nach Gernsbach gekommen. Zum Abschluss des Festjahres aus Anlass des 90-jährigen Jubiläums des Katholischen Deutschen Frauenbundes hielt Johanna Rahner den Festvortrag „Warum sich an der Frauenfrage die Zukunft der Katholischen Kirche entscheidet“. Rund hundert Interessierte, darunter auch etliche aus Hörden, waren ins Gernsbacher Marienhaus gekommen, um den Vortrag der Tübinger Theologin zu hören.

Ich wünsche Ihnen allen ein gutes neues Jahr. Gesundheit, Zufriedenheit und dass sich Ihre persönlichen Wünsche erfüllen mögen.

Ihre Ortsvorsteherin  
Barbara Bender



Zu einem Heimatbesuch der besonderen Art war die aus Hörden stammende Theologieprofessorin Johanna Rahner (rechts) gekommen. Foto: privat

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am Dienstag, 15. Januar 2019, um 19 Uhr findet im Haus Kast eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hörden statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: Bekanntgaben; Jahresrückblick 2018; Anfragen der Ortschaftsräte; Einwohnerfragestunde.

## ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

**Ortsvorsteherin: Barbara Bender**

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Landstraße 43/Haus Kast

## TERMINE HÖRDEN

**Rekrutenjahrgang 2000**

**Christbaumsammeln**

Das wohl in seiner Ursprünglichkeit älteste Faschnachtsbrauchtum in Hörden ist das Scheibenschlagen, das bereits im Jahr

1828 erstmals urkundlich erwähnt wurde. Auch in diesem Jahr wird das Scheibenschlagen vom aktuellen Rekrutenjahrgang durchgeführt. Für die Durchführung des Scheibenschlagens an den vier Mittwochen vor Fastnacht sammelt der Rekrutenjahrgang 2000 am Sa., 12. Jan., ab 10 Uhr in Hörden die Weihnachtsbäume ein. Anwohner werden gebeten, die Bäume am Straßenrand abzustellen. Spenden für den Rekrutenjahrgang sind herzlich willkommen.

**Jahrgang 1962/63 Merkurschule**

Der Jahrgang 1962/63 trifft sich zu einem Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau am Do., 17. Jan., um 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen.

## KIRCHEN HÖRDEN

**St. Johannes Nepomuk, Hörden**

**Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau**

**E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)**

**Sonntag, 13. Januar**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 16. Januar**

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## VEREINE HÖRDEN

### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

**Proben**

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girls (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder [www.fanfarenzug-hoerden.de](http://www.fanfarenzug-hoerden.de) oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an [Patricia.1987@web.de](mailto:Patricia.1987@web.de)

### FV Hörden



**Routinier Peter Wagner gewinnt Skatturnier**

Den traditionellen Preisskat, der bereits seinen Ursprung im "historischen Hördener Ochsen" hatte, veranstaltete der FV Hörden am 5. Januar im Clubheim auf der "Essel". Skatfreunde aus dem ganzen Murgtal fanden den Weg ins Flößerdorf. Über drei Spielrunden hinweg wurde der Turniersieger ermittelt, wobei die neun Punktbesten in der letzten Runde gegeneinander ausgelost wurden. In der ersten Runde konnte sich Rolf Ziegler (3. Rang mit 2.667 Punkten) bereits etwas absetzen und es sah nach einem Durchmarsch aus. Doch Routinier Peter Wagner vom Gaggenauer Skatclub trumpfte in den beiden letzten Runden auf und gewann sicher mit 2.996 Punkten, vor Matthias Wemado auf dem Vizerang (2.878 Punkte) und Rolf Ziegler dahinter. Erfolgreichste Dame war Sabine Graf vor Bernadette Huck. Ebenso erhielten Sonderpreise die Punktbesten aus jedem Durchgang, Rolf Ziegler (1. Runde), Ralf Albani (2. Runde) und Peter Wagner (3. Runde). Als beste Turnierteilnehmer aus dem Flößerdorf kamen Rolf Weber und Thomas Bastian fast gleichauf ins Ziel.

Die Turnierleitung um Gerd Ruh, Michael Ruh, Norbert Frühe und Stefan Ruh hatte wieder exzellent gearbeitet, denn bereits wenige Minuten nach Spielschluss stand das Endergebnis fest und man konnte zur Siegerehrung schreiten. Auf die Turnierteilnehmer warteten wie gewohnt wieder attraktive Preise. Die Präsentation der Ergebnisse und der Siegerehrung erfolgte wieder via Großleinwand. Das bewährte Clubhaus-Team sorgte für das leibliche Wohl. Es war die mittlerweile 26. Veranstaltung dieser Art.

Von der sportlichen Seite ist zu vermelden, dass der FV Hörden in der Winterpause bewusst auf die Teilnahme bei den Hallenturnieren verzichtet hat. Aufgrund der angespannten Personallage mit mehrmonatigen Verletzungen zahlreicher Stammspieler, hat das Trainerteam diese Entscheidung gefällt, man will den verletzten Akteuren die Chance zur restlosen Genesung geben.

## Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung findet statt am Fr., 11. Jan., um 19 Uhr im Restaurant "Casa Rustica" in Hörden. Auf der Tagesordnung stehen u. a. Neuwahlen der Vorstandschaft. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

## Narrenzunft Schmalzloch Hörden



### Tanzgarde

Mit einem Turniersieg, einem dritten Platz und mit einem unglücklichen vierten Rang ist die Tanzgarde Hörden ins neue Jahr gestartet. Beim bundesoffenen Qualifikationsturnier des Bund Deutscher Karneval in Lauda ließen sich die Murgspatzen mit „Mich wurmt´s" im Schautanz den Sieg nicht nehmen. Den dritten Platz im Schautanz belegten die Murgperlen mit „Heimatliebe“. Nach einem Rechenfehler der Jury erfuhr die Flößergarde erst bei der Siegerehrung, dass der Tanz „Zeitlos“ nicht auf Platz drei, sondern nur auf dem vierten Rang landete. Alle drei Gruppen waren bereits vor dem Turnier für das Halbfinale der deutschen Meisterschaften im März in Hof qualifiziert gewesen. Abgerundet wurde das erfolgreiche Wochenende mit guten Platzierungen in der Disziplin Marschtanz.

Alle Tänze werden natürlich bei den bereits seit Wochen ausverkauften Sitzungen der Narrenzunft „Schmalzloch“ Hörden zu sehen sein, ebenso bei den Tanzshows am Fr., 12. April, um 20 Uhr, am Sa., 13. April, um 20 Uhr, sowie am So., 14. April, um 14.30 Uhr und um 20 Uhr in der Jahnhalle in Gaggenau. Der Kartenvorverkauf für die vier Veranstaltungen beginnt am Mi., 23. Jan., um 19 Uhr im Foyer der Flößerhalle. Im Anschluss daran gibt es die Möglichkeit, Karten an den Damen- und Herrensitzungen zu erwerben. Zudem können Karten unter [info@schmalzloch.de](mailto:info@schmalzloch.de) online bestellt werden. Die online Bestellungen werden allerdings erst nach dem Kartenvorverkauf am 23. Januar bearbeitet. Infos unter [www.schmalzloch.de](http://www.schmalzloch.de).

Die Tanzgarde veranstaltet zudem am Sa., 12. Jan., in der Grundschule in Hörden einen Kostümverkauf. Von 9 bis 12 Uhr werden nicht mehr benötigte Kostüme, vor allem für Kinder und Jugendliche, angeboten. Infos unter Telefon 07224 40805.

## Rentnerclub Hörden

### Vorstellung der schwäbisch-alemannischen Fasnet

Am Mo., 14. Jan., um 14.30 Uhr heißt es im Bernhardusheim Hörden: "Hanselema, du dumme Hund!" Diesen Spruch und vieles mehr über die traditionsreichen Häsgestalten, echten Narren und bunten Straßenumzügen der schwäbisch-alemannischen Fasnet in Wolfach im Schwarzwald bringt uns Dr. Bernd Seger

näher. Als waschechter Wolfacher und seit 50 Jahren aktiver Narr möchte er seine Kenntnisse über die schwäbisch-alemannische Fasnet in seiner Heimatstadt und natürlich auch die Besonderheiten der dortigen Narren mit uns teilen. Mit dem Städtchen Wolfach im Kinzigtal und seiner "Freien Narrenzunft" verbindet sich eine der am reichsten entfalteten Fasneten im gesamten südwestdeutschen Raum. In nur einer Woche der "fünften Jahreszeit" bringen es die Wolfacher Narren auf nicht weniger als zwölf Umzüge. Zusätzlich zu ihrem Typenreichtum an bunten Hanselgestalten und ihrer Umzugsvielfalt hat die Wolfacher "Fasnet" noch eine ausgeprägte, alte Theatertradition. Im Vortrag von Herrn Seger wird wie gewohnt mit einem Augenzwinkern, viel Material zum Anfassen, einem kleinen Ratespiel und persönlichen Anekdoten im Detail darauf eingegangen. Hierzu möchten wir alle Senioren und Seniorinnen einladen, Gäste sind auch herzlich willkommen.

## TV Hörden



### Trainingsangebote

#### Montag:

Eltern und Kind Turnen: 15 bis 16 Uhr  
Kleinkinderturnen: 16 bis 17.15 Uhr  
Mädchen: Just-for-fun: 17 bis 18.30 Uhr  
Jungenturnen: 18.30 bis 20 Uhr  
Faszien-Fitness: 19.30 bis 20.30 Uhr  
Pilates: 20.30 bis 21.45 Uhr

#### Dienstag:

Aqua-Fitness: (Reha Gernsbach) 17.45 bis 18.45 Uhr

#### Mittwoch:

Stabil und Beweglich: 16 bis 17 Uhr  
Wirbelsäulengymnastik: 18 bis 19 Uhr  
Kindertanzgruppe: (Schulturnhalle) 18 bis 19 Uhr  
Jugendtanzgruppe: 18 bis 19 Uhr  
Tanzgruppe No Limits: 19 bis 20 Uhr  
Top-Fit bis ins höchste Alter: 20 bis 21 Uhr

#### Donnerstag:

Pilates: 9.30 bis 11 Uhr

#### Freitag:

Mädchen Wettkampfgruppe: 15 bis 18 Uhr  
Step and Style: 18 bis 19 Uhr

#### Fitnessraum im Turnerheim:

Dienstags und Donnerstags: 18.30 bis 20 Uhr  
Mittwochs: 9.30 bis 12 Uhr

Weitere Infos unter: [www.tv-hoerden.de](http://www.tv-hoerden.de)

## Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

### Übungsbetrieb

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Fährtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr. Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, [www.schaeferhundeverein-hoerden.de](http://www.schaeferhundeverein-hoerden.de)

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

### Öffnungszeiten

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: [hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de](mailto:hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de) melden. Homepage: [www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de](http://www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de)

# MICHELBACH



## ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

**Ortsvorsteher: Franz Kowaschik**

Sprechzeiten: Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 1324

Otto-Hirth-Straße 18

## TERMINE MICHELBACH

**Freitag, 11. Januar**

19 Uhr, Stubenabend „Mit dem Segelboot durch das Mittelmeer, über den Atlantik in die Karibik und zurück“, Heimatstube Michelbach, Veranstalter: Heimatverein Michelbach, ausverkauft  
19.01 Uhr, Häs abstauben in Michelbach, Wiesentalhalle Michelbach, Veranstalter: Michelbacher Wilderer

**Jahrgang 1955**

Unser nächster Klassenstammtisch findet Ende Januar statt. Näheres folgt.

## KIRCHEN MICHELBACH

**St. Michael**



**Katholisches Pfarramt Michelbach**

[www.st-michael-michelbach.de](http://www.st-michael-michelbach.de)

**Montag, 14. Januar**

7.50 Uhr ökumenischer Schülergottesdienst

**Dienstag, 15. Januar**

9 Uhr Krankenkommunion

## KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH



Die Tradition wird auch in der Seelsorgeeinheit Gaggenau für St. Michael in Michelbach beibehalten. Nach der Aussendung der Sternsinger am 2. und 3. Januar gingen drei Gruppen durchs Dorf von Haus zu Haus. Die Organisation lag in den Händen von Monika Rieger und Jonathan Gäng, Fabian Holfelder, Laura Schröder waren als Leiter mit ihren Zöglingen unterwegs. Foto: M. Vogt

## VEREINE MICHELBACH

### Fasnetverein - Die Schäger

**„Schee Sch(r)äg“ in Michelbach - Umzug nimmt größere Form an**

Die närrische Kampagne der Schäger aus Michelbach startet am Sa., 9. Febr., um 15.01 Uhr mit dem alljährlichen Umzug zur Wiesentalhalle und einer Narrenbaumtaufe an der Halle. Aufgrund der viel größeren Anzahl an Teilnehmergruppen (45 Gruppen und 800 erwarteten Teilnehmern) beginnt in dieser Kampagne die Startaufstellung ab dem Heimatmuseum in der Otto-Hirth-Straße und in der Bernsteinstraße bis hin zum Michelbacher Rathaus. Der Umzug verläuft dann ab dem Heimatmuseum über die Bernsteinstraße an der Kirche vorbei in die Gaggenauer Straße, weiter am Kindergarten vorbei in die Siedlungsstraße und zur Wiesentalhalle. Im Vorfeld bewirten, wie im Vorjahr, die Wilderer aus Michelbach ab 12.30 Uhr am Farrenstall und auch die Michelbacher Feuerwehr unterstützt tatkräftig mit Bewirtung am Michelbacher Rathaus. Nach der Narrenbaumtaufe steigt die Party in der Wiesentalhalle mit DJ Wutschi und Guggenmusik-Gruppen. Der Eintritt in die Halle ist frei.

Am darauffolgenden Wochenende, So., 17. Febr., um 14.31 Uhr findet in der Wiesentalhalle die „Kinderfasent“ der Michelbacher Schäger statt.

Für den Höhepunkt der Michelbacher Fasent am Fr., 22. und Sa., 23. Febr., sind alle Aktiven bereits seit mehreren Monaten fleißig bei den Vorbereitungen auf ein buntes Programm. Beginn für die Sitzungen der Schäger ist am Fr., 22. Febr., um 19.31 Uhr und Sa., 23. Febr., um 18.11 Uhr. Es erwartet die Besucher ein Programm-Mix aus Tanz, Büttensprecher und Gesang. In dieser Kampagne stehen besonders die „Hafferiewer“ aus Michelbach im Fokus. Sie feiern mit 2 mal 11 Jahren Powermusik ihr großes Jubiläum. Für die Freitagssitzung, am 22. Febr., gibt es noch Karten, im Vorverkauf bestellbar bei Brigitte Stähle-Rid, Telefon 07225 74372 oder per Mail an: [staehlerid@web.de](mailto:staehlerid@web.de).



Die Michelbacher Hafferiewer beim Michelbacher Fasentumzug. Foto: Schäger

## Harmonika-Orchester Michelbach

### Ausbildung/Einstieg ins Orchester

Am Jahresanfang ist der ideale Zeitpunkt zum Einstieg in eines unserer beiden Orchester oder in die Ausbildung. Neben Akkordeon sind Keyboard, Schlagzeug und Bass willkommen.

Unser Hobby-Orchester probt dienstags um 18.30 Uhr, das 1. Orchester mittwochs um 19.45 Uhr - jeweils im Proberaum in der Wiesenthalhalle. Einfach vorbeischaun!

Wir bilden aus: Akkordeon ab 5 Jahren - für jedes Alter - Anfängerkurse oder zum Auffrischen. Kontakt: Christian Wipfler, Telefon 07225 72407.

## Heimatverein Michelbach

### Aktualisierter Terminplan der Stubenabende

**11. Jan.:** Ute Förderer-Heers (SWR) und Peter Förderer. Mit dem Segelboot ein Jahr lang unterwegs durch das Mittelmeer, über den Atlantik in die Karibik und zurück - Ausverkauft -

**1. Febr.:** Roland Seiter Leiter der Pressestelle Stadt Baden-Baden „Schwarzwaldhochstraße“ Rückblende und Zukunft.

**1. März:** Mariska Zeltmann, geb. Koch aus Michelbach, Leiterin Marketingbereich Fa. KatzWerke, informiert über die Bierdeckelherstellung.

**26. März:** Prof. Dr.sc.techn. Thomas Koch vom Karlsruher Institut für Technologie referiert über Verbrennungsmotoren, E-Fahrzeuge und Diesel ohne Ende - ausverkauft -

**5. Apr.:** Dr. Bernd Seger: Aktuelles zu Kaffee, Tee, Schokolade und einigen Überraschungen - ausverkauft -

**3. Mai:** Militärdekan Siegfried Weber und sein Einsatz in Mali.

**7. Juni:** Kreisarchivar Martin Walter 800 Jahre Haus Baden.

**5. Juli:** Wein-Sommeliere Natalie Lumppp.

**13. Sept.:** erzählt uns Holger Birnbräuer von seiner Besteigung des Mount Everest.

**5. Okt.** findet unser jährliches Schlachtfest statt.

**1. Nov.:** Ingo Keil Märchenerzähler wieder bei uns.

**6. Dez.:** Alte Lieder zum Mitsingen, musikalisch begleitet von Markus Herm. Durch den Abend führt Günter Herm.

Die Stubenabende haben eine große Nachfrage gefunden. Eine Anmeldung ist daher notwendig geworden beim Heimatverein Michelbach 1. Vors. Jochen Kux, Telefon 07225 77361.

Es werden auch wieder Dorfführungen vorgenommen. Ein Blick hinter die Kulissen des Dorfes mit Bernhard Kunz.

**Termine:** Sa., 27. Apr. und Sa., 26. Okt. Start jeweils um 15 Uhr an der Wiesenthalhalle mit Abschluss um ca 17 Uhr bei einem Vesper im Heimatmuseum. Anmeldung hierfür auch erforderlich unter Telefon 07225 77361.

### Das Museum ist in 2019 an folgenden Terminen geöffnet:

6. Jan., 3. Febr., 3. März, 7. Apr., 5. Mai, 2. Juni, 7. Juli, 4. Aug., 1. Sept., 6. Okt., 3. Nov., 1. Dez. Bei telefonischer Anmeldung 07225 77361 versuchen wir, auch andere Termine zu ermöglichen. Für Gruppen ab 10 Personen gibt es auf Vorbuchung auch ein deftiges Schwarzwald-Vesper in der heimeligen Stube.

## Skiclub Michelbach

### Jahreshauptversammlung 2019

Am Do., 31. Jan., findet um 19.30 Uhr die JHV im Gasthaus "Bernstein" statt. Anträge von Mitgliedern für weitere Tagesordnungs-Punkte sind bis fünf Tage vor Beginn der Jahreshauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit kurzer Begründung einzureichen. Bitte den Termin vormerken.

### Skifreizeit in St. Moritz

Vom 13. bis 27. April 2019 findet die Skifreizeit in St. Moritz statt. Um frühzeitige Anmeldung unter Telefon 07225 74681 bis spätestens Di., 15. Jan., wird gebeten.



## SV Michelbach, Abt. Fußball



### 32. Murgtalmeisterschaften

Spannende Spiele, wenig Taktik, viele Tore und ein unterhaltsames Programm gewährleistet wieder der SV Michelbach bei seinem "32. Hallenfußballturnier" am So., 13. Jan. in der Jakob-Scheuring-Halle in Ottenau. Im vergangenen Jahr wurden diese Meisterschaften zum Fußballfest des VfB Gaggenau 2001. Im Finale bezwang der Kreisligist den Bezirksligisten FV Bad Rotenfels knapp mit 4:3. Im Spiel um Platz drei besiegte Ottenau den SVM mit 5:2. Am treffsichersten war G. Dragojevic vom Turniersieger VfB Gaggenau, der auch im Finale zweimal knipste. Insgesamt traf er 13 Mal ins Schwarze. Als bester Torhüter wurde M. Luft vom SVM ausgezeichnet; dem besten Feldspieler D. Zimmer vom FV Bad Rotenfels überreichte T. Gehrmann in Vertretung von Oberbürgermeister Christof Florus den Pokal. Das Neunmeter-Schießen der Vereinsvertreter entschied A. Grimm vom TSV Loffenau für sich. Wer wird die Mannschaft aus Gaggenau beerben, oder können die Kreisligaspieler den Cup verteidigen? Am 13. Jan. wird in der Jakob-Scheuring Halle in Ottenau die Frage des möglichen Gewinners beantwortet. Auf Einladung des SV Michelbach findet dort ab 11 Uhr die 32. Auflage der Gaggenauer Murgtalmeisterschaften statt. 10 Mannschaften aus der Region haben ihre Teilnahme zugesagt. Der Sieger des Turniers qualifiziert sich auch wieder für den stattfindenden "Mittelbadencup 2019" des Badischen Tagblatts, welcher am 27. Jan. vom SV Mörsch ausgetragen wird. In zwei Gruppen werden zunächst die Teilnehmer der um 16.30 Uhr beginnenden Zwischenrunde ermittelt. Die beiden Finalspiele sollen um 18 Uhr angepfiffen werden. Neben dem Wanderpokal des Badischen Tagblatt sowie zahlreichen Siegerpokalen, werden am Turniertag wieder verschiedene Preise ausgespielt. So bekommt unter anderem der Torschützenkönig eine Auszeichnung von der Stadt Gaggenau. Auch der beste Feldspieler und der beste Torwart bekommen eine Auszeichnung vom Veranstalter. Aufglockert wird das Turnier durch eine Sondereinlage nach der Vorrunde gegen 16 Uhr. Bei einem 9-Meter-Schießen unter den teilnehmenden Mannschaften wird jeder Verein mit einem Verantwortlichen teilnehmen. (Trainer oder Vorstandsmitglied) Im Tor steht M. Luft vom SV Michelbach, welcher als bester Torwart vom vergangenen 31. Turnier ausgezeichnet wurde. Die Kommunikation soll mit Sicherheit bei diesem Turnier nicht zu kurz kommen. Im Foyer der Halle treffen sich Sportler, Funktionäre und Zuschauer zum Fachsimpeln. Sie werden während und nach dem Turnier von den zahlreichen Mitarbeitern des Sportvereins Michelbach verwöhnt. Auch die beliebte Kaffee- und Kuchenbar hat wieder geöffnet. Die Gruppenauslosung verspricht vor allem in der Vorrunde spannende und dramatische Begegnungen. Die Gruppenauslosung brachte folgende Zusammenstellung:

**Gruppe A:** SpVgg Ottenau, VfR Bischweier, SV Michelbach, TUS Greffern, FV Muggensturm. **Gruppe B:** FV Bad Rotenfels, FC Obertsrot, VfB Gaggenau 2001, Türkiyemspor Selbach, SV Michelbach II. Infos: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de)

### Überraschender Gewinn des 25. Murgtal-Cup

Nach einer glänzenden Vorstellung wird der SV Michelbach um Trainer M. Luft verdient Murgtal-Cup-Sieger bei der Spvgg Ottenau. Eine konstante mannschaftliche Geschlossenheit, geprägt von einer überragenden Torwartleistung, zeichneten einen verdienten Turniersieger aus Michelbach aus. In der Vorrunde startete man das Turnier mit einem 3:1-Sieg gegen den OSV Rastatt. Weiter ging es im zweiten Spiel mit einem 2:0-Sieg gegen den FC Weisenbach. Gesteigert wurde die SVM Leistung im dritten Spiel gegen den Bezirksligisten aus Bad Rotenfels, welcher nach einer klassischen Vorstellung verdient mit 2:0 besiegt wurde. Beim letzten Vorrundenspiel musste das Team um Matthias Luft gegen den Gastgeber Spvgg Ottenau ran. Nach einem weiteren guten Spiel musste man in der Schlussekunde den Gegentref-

fer zur 1:2-Niederlage hinnehmen, was der Freude zum Einzug ins Halbfinale keinen Abbruch bescherte. In einem spannenden Halbfinale gab es am Ende ein 2:2-Unentschieden gegen den FV Raental. Beim anschließenden 9 Meterschießen krönte SVM Schlussmann Adis seine Leistung mit sehenswerten Reflexen, was Michelbach letztendlich den Einzug ins Finale gegen den FC Obertsrot bescherte. Im Endspiel machte zwar der höher angesiedelte FC Obertsrot das Spiel, war aber vor dem gut gehüteten SVM Tor zu harmlos. Besser dagegen machte es Michelbach, der seine Chancen eiskalt und clever zum verdienten 2:0-Turniersieg vollendete.



Das Siegerteam des Murgtal-Cups.

Foto: SV Michelbach

## TV Michelbach

### Nordic Walking/Walking Gruppe

Das Training beginnt immer samstags um 15 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 07225 75687 und Jens Pfistner, Telefon 07225 78184.



## VDK Michelbach

### Generalversammlung mit Neuwahlen

Am 15. Dezember 2018 fand die Generalversammlung des Vdk-Ortsvereines Michelbach mit anschließender Weihnachtsfeier im Gasthaus "Bernstein" in Michelbach statt.

Der 1. Vorsitzende Peter Kraft begrüßte die anwesenden Mitglieder und bedankte sich bei seinen Verwaltungsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Ebenso dankte er den fleißigen Damen, die auch in diesem Jahr wieder die leckeren Kuchen gebacken haben. Nach der Begrüßung ging es zügig zu den Wahlen. Christa Heck vom Kreisverband Rastatt fungierte als souveräne Wahlleiterin. Nach dem Bericht der Kassiererin wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Peter Kraft; 2. Vorsitzender Daniel Traub; Kassiererin Gerda Traub; Frauenbeauftragte Elke Rieger; Schriftführer Patrick Kraft; Beisitzer Margarita Reichle, Reiner Reichle, Klaus Regending. Als Kassenprüfer wurden Frank Rieger und Leonard Zilio gewählt. Peter Kraft dankte Frau Heck für die Wahlleitung.

Bei der anschließenden Weihnachtsfeier wurden kleine Geschenke verteilt. Der Abend klang nach ein paar geselligen Stunden aus.

## Naturfreunde Michelbach

### Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus, Gruppe 1 von 17 bis 18 Uhr, Gruppe 2 von 18 bis 19 Uhr. Keine Proben in den Ferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 07225 9859711.

### Naturfreundehaus

Wirtshaussingen: Fr., 25. Jan., 19 Uhr. Eintritt frei. Weitere Infos unter [www.muellersgrosserwald.de](http://www.muellersgrosserwald.de), Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

## OBERWEIER



## AKTUELLES OBERWEIER

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Gesundheit und Wohlergehen  
Familiäre Liebe und Geborgenheit  
Ruhe und Ausgeglichenheit  
Hoffnung und Zuversicht  
Vertrauen, Mut und Zuversicht  
Glück und Dankbarkeit  
Träume und Wünsche

In diesem Sinne wünsche Ihnen und Ihren Familien von ganzem Herzen ein wundervolles Jahr 2019.

Verbunden mit diesen Wünschen darf ich Sie recht herzlich einladen, gemeinsam in das neue Jahr 2019 zu starten.

Der Neujahrsempfang ist am So., 13. Jan., gegen 10 Uhr, im Gemeindehaus. Zuvor findet um 9 Uhr, in der Kirche St. Johannes, ein Gottesdienst statt, zu dem ebenfalls herzlich eingeladen wird.

Ihre Ortsvorsteherin  
Rosalinde Balzer

## Fahrbücherei kommt nach Oberweier

Die Fahrbücherei macht wieder Station in Oberweier. Am Di., 15. Jan., können sich Leseratten von 13.40 bis 15 Uhr mit neuem Lesestoff eindecken. Der Bus der Fahrbücherei hält in der Rastatter Straße/Ecke Merkurstraße.

## ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

### Ortsvorsteherin: Rosalinde Balzer

Sprechzeiten: Mittwoch, 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 07222 47034  
Ortsstraße 54

## TERMINE OBERWEIER

### Sonntag, 13. Januar

9 Uhr, Gottesdienst und Neujahrsempfang in der Kirche St. Johannes sowie im Gemeindehaus

### Samstag, 19. Januar

10 bis 12 Uhr, Tag der offenen Tür im städtischen Kindergarten Oberweier, Veranstalter: Städtischer Kindergarten Oberweier

### Verein für musikalische Jugendausbildung Oberweier

Am Fr., 25. Jan., beginnt ab 19 Uhr die Jahreshauptversammlung

im Vereinsraum der Eichelberghalle. Folgende Punkte werden bei der JHV behandelt. 1. Begrüßung, 2. Bericht des Schriftführers, 3. Bericht des Kassiers, 4. Bericht der Kassenprüfer, 5. Wahl des Wahlleiters, 6. Neuwahlen, 7. Wünsche und Anträge. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen. Wünsche und Anträge können bis So., 20. Jan., schriftlich beim 1. Vorsitzenden Felix Pfaff, Ortsstraße 97, 76571 Gaggenau, eingereicht werden.

#### Narrengruppe Keschte-Igel

Es geht los! Am Sa., 12. Jan., besuchen wir das Narrenbaumstellen der Narrenzunft D´ Riedelwieble in Oberndorf. Dies beginnt um 15.11 Uhr. Am So., 13. Jan., fahren wir mit dem Bus zum Umzug nach Bondorf. Der Umzug beginnt um 13.30 Uhr, Abfahrt ist um 10 Uhr an der ehemaligen Sparkasse. Wir haben im Bus noch Plätze frei, wer also den Umzug in Bondorf besuchen möchte, kann gerne mit uns fahren. Bitte bei Matthias Lang, Telefon 0160 91564436, melden.

#### Offener Dorftreff für Groß und Klein

im "WinterCafé", Gemeindezentrum Oberweier, am Mi., 16. Jan., von 15 bis 18 Uhr.

## KIRCHEN OBERWEIER

### St. Johannes

**Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier, [www.vorderes-murgtal.de](http://www.vorderes-murgtal.de)**

#### Samstag, 12. Januar

18 Uhr Gemeindegottesdienst, Bischweier

#### Sonntag, 13. Januar

9 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Neujahrsempfang der Ortsverwaltung und der Kirchengemeinde, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Rauental, Rauental

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kommunionkindern mit Taufenerneuerung und Tauffeier, Gebetsbitte, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kollekte f. d. kirchl. Gebäude in Muggensturm, Muggensturm

10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, Niederbühl

## VEREINE OBERWEIER

### Musikverein Eichelberg Oberweier

#### Jahreshauptversammlung

Am So., 27. Jan., findet die Jahreshauptversammlung des Musikvereins "Eichelberg" Oberweier im Vereinsraum der Eichelberghalle statt. Versammlungsbeginn ist um 10 Uhr. Tagesordnung: 1. Eröffnungsmarsch und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Bericht des Schriftführers; 4. Aktueller Stand der Nachwuchsausbildung; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers; 7. Satzungsänderung - Beratung und Beschlussfassung. Geändert werden soll § 10 „Gesamtvorstand“. Die Satzungsänderung ist notwendig, da die Aufgaben des bisherigen 1. Vorsitzenden auf mehrere Personen verteilt werden sollen; 8. Wahl des Wahlleiters; 9. Entlastung der Verwaltung; 10. Neuwahlen; 11. Wahl der Kassenprüfer; 12. Ehrungen; 13. Wünsche und Anträge. Die Mitglieder des Vereins sowie Freunde und Gönner der Blasmusik sind dazu herzlich eingeladen. Zum letzten Punkt der Tagesordnung nimmt der 1. Vorsitzende des Vereins, Herr Toni Böck, Heidelbergstr.1, Gaggenau-Oberweier, schriftliche Anträge bis zum 20. Januar 2019 entgegen. Vor der Jahreshauptversammlung findet um 9 Uhr in der Pfarrkirche Oberweier ein Gedenkgottesdienst für die Verstorbenen der örtlichen Vereine statt. Mitgestaltet wird er in diesem Jahr vom Musikverein „Eichelberg“ Oberweier. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder des Musikvereins „Eichelberg“ daran teilnehmen würden.

## EINRICHTUNGEN OBERWEIER

### Städtischer Kindergarten Oberweier

#### Tag der offenen Tür

Am Sa., 19. Jan., sind Eltern und Interessierte in den städtischen Kindergarten Oberweier eingeladen. Von 10 bis 12 Uhr haben Besucher Gelegenheit die Räumlichkeiten zu besichtigen, das Konzept des Kindergartens kennenzulernen und einen Einblick in die pädagogische Arbeit zu erhalten. Für Fragen stehen vor Ort die Erzieherinnen bzw. die Kindergartenleitung zur Verfügung oder vorab auch telefonisch unter 07222 48599. Weitere Informationen auf [www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de) Rubrik Betreuung und Bildung.

## SELBACH



### ORTSVERWALTUNG SELBACH

#### Ortsvorsteher: Michael Schiel

Sprechzeiten:

Donnerstag, 9 bis 12 Uhr sowie 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07225 76390

Fax 07225 1839032

E-Mail [ortsvorsteher.selbach@googlemail.com](mailto:ortsvorsteher.selbach@googlemail.com)

Brunnenstraße 51

### TERMINE SELBACH

#### Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Der Jahrgang 1962/63 trifft sich zu einem Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau am Do., 17. Jan., um 19 Uhr.

Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen.

### KIRCHEN SELBACH

#### St. Nikolaus, Selbach

**Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau**

**E-Mail: [st.jodok@t-online.de](mailto:st.jodok@t-online.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)**

#### Sonntag, 13. Januar

9 Uhr Eucharistiefeier

18 Uhr Rosenkranz

#### Donnerstag, 17. Januar

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Foto: Carlo Andre Santos /iStock /Thinkstock



## VEREINE SELBACH

### Obst- und Gartenbauverein Selbach

#### Pflegemaßnahmen

Am Sa., 12. Jan., ab 9 Uhr Bäume schneiden und weitere Pflegemaßnahmen in unserer Anlage am Staufenberg Weg.

### Turnerbund Selbach

#### Nordic Walking

Jeden Samstag um 14 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 07225 5703 und M. Karusseit, Telefon 07225 71185.



#### Folklore - Tanz und Entspannung

Jeden Montag von 14 bis 15 Uhr werden in der Schulturnhalle einfache Volkstänze aus der ganzen Welt getanzt. Die Stunde beginnt und endet mit Entspannungsübungen. Alle Interessierten sind willkommen. Info bei Eva Tenzer, Telefon 07225 71325.

#### Tischtennisabteilung

Trainingszeiten in der Schulturnhalle: Kinder und Jugendliche dienstags 18 bis 19 Uhr; Erwachsene 19 bis 22 Uhr; samstags 14 bis 16 Uhr Erwachsene und Jugendliche. Neue Spielerinnen und Spieler sind willkommen.

#### Fit for Kids

Das Fit for kids - Turnen findet immer montags in der Turnhalle der Ebersteingrundschule statt. Willkommen sind Mädchen und Jungen ab 5 Jahren. Die Trainingszeiten für Neueinsteiger/jüngere TurnerInnen: 17 - 18 Uhr. Trainingszeiten für die älteren TurnerInnen: 17:30 - 19 Uhr. Ansprechpartner: Tina Hartmann-Hylla. Weitere Angebote unter [turnerbund-selbach.de](http://turnerbund-selbach.de)

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteher: Artur Haitz

Sprechzeiten: Dienstag, 14 bis 17 Uhr  
Telefon: 07225 1327  
Dorfstraße 88

### TERMINE SULZBACH

#### Sonntag, 20. Januar

11 Uhr, Winterwanderung des Obst- und Gartenbauvereins Sulzbach, Veranstalter: Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

#### Jahrgang 1962/63 Merkurschule

Der Jahrgang 1962/63 trifft sich zu einem Stammtisch im Gasthaus "Rebstock" in Ottenau am Do., 17. Jan., um 19 Uhr. Wer möchte, darf auch gerne von der Grundschule dazukommen.

### KIRCHEN SULZBACH

#### St. Anna, Sulzbach

Seelsorgeeinheit Gaggenau-Ottenau  
[st.anna@kath-hoss.de](mailto:st.anna@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

#### Samstag, 12. Januar

18.30 Uhr Eucharistiefeier

#### Dienstag, 15. Januar

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

### VEREINE SULZBACH

### Förderverein Bernstein-Schule Sulzbach

#### Tannenbaum-Sammelaktion

Am Sa., 12. Jan., haben die Sulzbacher Bürger wieder die Möglichkeit, ihren abgeschmückten Weihnachtsbaum gegen eine Spende bequem vor der Haustür abholen zu lassen. Bitte die Bäume bis 12.30 Uhr - frei von Lametta und sonstigem Weihnachtsschmuck - gut sichtbar am Straßenrand bereitstellen. Die Spende bitten wir in einem Umschlag am Baum anzubringen.

### Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

#### Einladung zur Winterwanderung

Der Obst- und Gartenbauverein Sulzbach lädt am So., 20. Jan., alle Mitglieder und auch sonst Interessierte zu einer Winterwanderung ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Ecke Schützen-gasse - Neues Straße bei der ehemaligen Schreinerei Braunnagel in Sulzbach. Von dort aus geht es ein Stück „Rund um Sulzbach“. Zum Abschluss wird wieder gegrillt und alle können sich am Feuer mit Glühwein wärmen. Natürlich gibt es auch nicht alkoholische Getränke. Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben. Verbindliche Anmeldungen bis spätestens Mo., 14. Jan., bei Eveline Neher-Rothenberger, Telefon 07225 77723.

## IMPRESSUM

#### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen,  
Ottenau, Bad Rotenfels,  
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,  
Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

#### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 525-0  
Fax 07033 2048  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Textteil

Verantwortlich für  
die städtischen Mitteilungen:  
Judith Feuerer  
Stadt Gaggenau, Pressestelle  
Hauptstraße 71  
76571 Gaggenau  
Tel. 07225 962-404  
Fax 07225 962-409  
[presse@gaggenau.de](mailto:presse@gaggenau.de)  
[www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de)

Verantwortlich für  
den übrigen Textteil:  
Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

#### Anzeigenberatung/-Verkauf

Außenstelle Gaggenau  
Tel. 07225 9747-0  
Fax 07033 3209459  
[gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:gaggenau@nussbaum-medien.de)

#### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
[www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland